



Kunststoffgehäuse
mit Brandschutz-
absperrvorrichtung
ELS-GUBA (Unterputz)



Korrekte Entsorgung dieses Produktes (Elektromüll)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Montage- und Betriebsvorschrift gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer sollten den Händler bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können.

Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



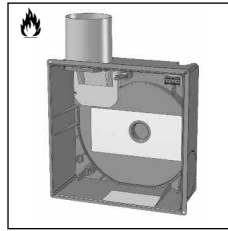
Inhaltsverzeichnis

KAPITEL 1. ELS-SCHNELLÜBERSICHT	Seite 2
1.0 Typenübersicht der Unterputzgehäuse mit Brandschutzabsperrvorrichtung	Seite 2
1.1 ELS-Zubehör	Seite 2
KAPITEL 2. ALLGEMEINE MONTAGE- UND BETRIEBSHINWEISE	Seite 3
2.0 Wichtige Informationen	Seite 3
2.1 Warn- und Sicherheitshinweise	Seite 3
2.2 Garantieansprüche – Haftungsausschluss	Seite 3
2.3 Vorschriften – Richtlinien	Seite 3
2.4 Sendungsannahme	Seite 3
2.5 Einlagerung	Seite 3
2.6 Einsatzbereich	Seite 3
2.7 Leistungsdaten	Seite 3
2.8 Brandschutz	Seite 4
2.9 Allgemeine, wichtige Hinweise	Seite 4
2.10 Elektrischer Anschluss	Seite 4
2.11 Ersatzteile	Seite 4
KAPITEL 3. ELS-LIEFERUMFANG UND EINBAU	Seite 5
3.0 ELS-GUBA Kunststoffgehäuse mit Brandschutzabsperrvorrichtung	Seite 5
3.1 Lieferumfang / Verpackungseinheit..	Seite 5
KAPITEL 4. MONTAGE	Seite 5
4.0 Einbauort-/position	Seite 5
4.1 Einbaulage	Seite 6
4.2 Unterputzgehäuse ELS-GUBA mit Brandschutzklappe / wahlweise auch für Zweitraum	Seite 7
4.3 Umbau Zweitraumanschluss	Seite 8
4.4 Umbau WC Absaugung	Seite 8
4.5 Montagehalter ELS-MHU für UP-Gehäuse montieren	Seite 9
4.6 Montagebügel ELS-MB für Vorwandsysteme montieren	Seite 10
4.7 ELS-Einbaubeschreibung für beplankte Wand	Seite 11
4.8 Vorwandadapter und Ausgleichsrahmen ELS-AGR zu ELS-GUBA montieren	Seite 12
4.9 Montage Putzblende ELS-PB	Seite 13
4.10 Ventilgehäuse mit luftdichter Rückluft-Sperrklappe	Seite 13
4.11 Wandeinbau- /Deckenmontage ELS-GUBA	Seite 14
4.12 Anschlussleitung (Aluflex-Schlauch bzw. Stahlflex)	Seite 15
4.13 Anschlusskabel	Seite 15
KAPITEL 5. ELEKTROANSCHLUSS	Seite 16
5.0 Schaltplan-Übersicht für ELS V.. Ventilator-Serien. Zum ankreuzen!	Seite 16
5.1 Schaltplan-Übersicht für ELS V.. und verschiedene Anschlussbeispiele	Seite 17

KAPITEL 1

ELS-SCHNELLÜBERSICHT

1.0 Typenübersicht der Unterputzgehäuse mit Brandschutzabsperrvorrichtung

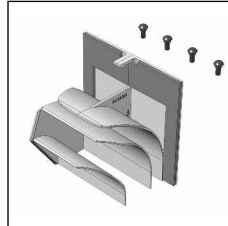
**ELS-GUBA**

Unterputzgehäuse
Brandschutz-Absperrvorrichtung, außerhalb Schacht

Best.Nr. 8114

SEITE 6

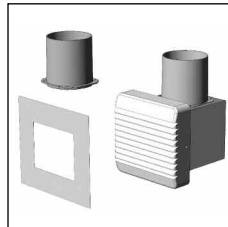
1.1 ELS-Zubehör

**ELS-ARS**

Umbauset zum Einbau in ELS-V... Ausblas rückseitig, bestehend aus Leitblech und 4 Kunststoffnieten für Metallstützen.

Best.Nr. 8185

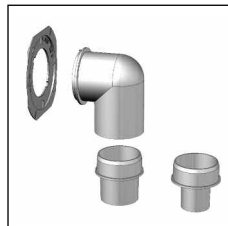
SEITE 7

**ELS-ZS**

Zweitraumset, bestehend aus Stützen für Zweitraumanschluss, Absaugereinheit und Einlegefolie⁽¹⁾ zur Luftregulierung.

Best.Nr. 8186

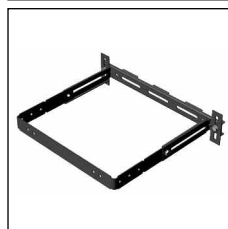
SEITE 7

**ELS-WCS**

WC-Absaugset, bestehend aus 90° Bogen mit DN 50, Reduzierung DN 40 und 30.

Best.Nr. 8191

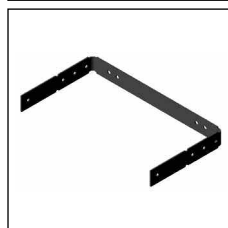
SEITE 8

**ELS-MHU**

Montagehalter, Unterputz zur Befestigung der Gehäuse an Wand oder Decke.

Best.Nr. 8187

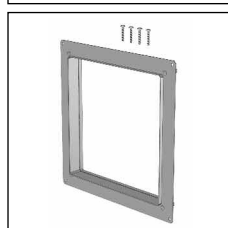
SEITE 8

**ELS-MB**

Montagebügel, für Vorwand und UP-Einbau. Für alle gängigen Vorwandsysteme einsetzbar

Best.Nr. 8188

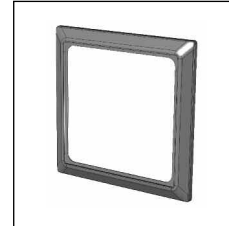
SEITE 8

**ELS-VA**

Vorwandadapter, für nachträglichen Einbau in beplankte Vorwand

Best.Nr. 8189

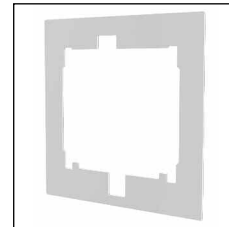
SEITE 11

**ELS-AGR**

Ausgleichsrahmen, zum Einspannen zwischen Wand und Innenfassade, wenn das UP-Gehäuse über Putz vorsteht.

Best.Nr. 8193

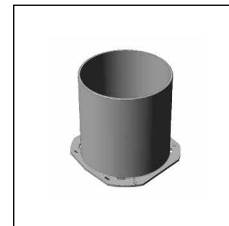
SEITE 12

**ELS-PB**

Putzblende, zur Abdeckung von Spalten aufgrund un sauber eingeputzter/geflieseter oder zu großer Gehäuseausschnitte.

Best.Nr. 8194

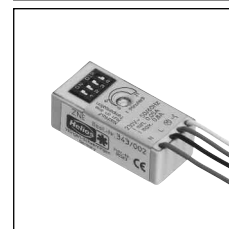
SEITE 13

**ELS-ZAS 80**

Zweitraum-Anschlussstutzen
Erforderlich wenn ELS-ZS nicht eingesetzt wird.

Best.Nr. 8184

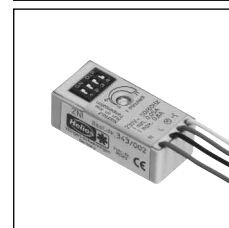
SEITE 7

**ELS-ZNE**

Elektronischer Nachlaufschalter mit stufenlos einstellbaren Nachlaufzeiten
Einbau: UP-Dose hinter Schalter

Best.Nr. 0342

SEITE 15

**ELS-ZNI**

Elektronischer Intervallschalter mit einstellbaren Intervall- und Nachlaufzeiten
Einbau: UP-Dose hinter Schalter

Best.Nr. 0343

SEITE 15

Vorsicht 

Externe Schalter ZNE/ZNI dürfen nur bei eintourigen Ventilatoreinsätzen V 60 und V100 eingesetzt werden.

HINWEIS 

⁽¹⁾ Bei Verwendung des Zweitraumset **ELS-ZS**, muss die Einlegefolie bis zur Endmontage im UP-Kasten aufbewahrt werden!

KAPITEL 2

ALLGEMEINE MONTAGE- UND BETRIEBSHINWEISE



2.0 Wichtige Informationen

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion und zur eigenen Sicherheit sind alle nachstehenden Vorschriften genau durchzulesen und zu beachten. **Der Elektroanschluss muss bis zur Endmontage allpolig vom Netz getrennt werden!** Die Montage- und Betriebsvorschrift, sowie Zubehörteile für die Endmontage, nach erfolgter Installation in das ELS-Gehäuse legen und bis zur Endmontage das Gehäuse mit Putzschutzdeckel verschließen. Nach der Endmontage muss dem Betreiber (Mieter/Eigentümer) das Dokument ausgehändigt werden.

2.1 Warn- und Sicherheitshinweise

Nebenstehendes Symbol ist ein sicherheitstechnischer Warnhinweis. Alle Sicherheitsvorschriften bzw. Symbole müssen unbedingt beachtet werden, damit jegliche Gefahrensituation vermieden wird.

2.2 Garantieansprüche – Haftungsausschluss

Wenn die nachfolgenden Ausführungen nicht beachtet werden, entfällt unsere Gewährleistung. Gleiches gilt für Haftungsansprüche an den Hersteller.

Der Gebrauch von Zubehörteilen, die nicht von Helios empfohlen oder angeboten werden, ist nicht statthaft. Eventuell auftretende Schäden unterliegen nicht der Gewährleistung.

2.3 Vorschriften – Richtlinien

Bei ordnungsgemäßer Installation und bestimmungsgemäßem Betrieb entspricht das Gerät den zum Zeitpunkt seiner Herstellung gültigen Vorschriften und CE-Richtlinien. Geräte mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, DIBt (Deutsches Institut für Bautechnik). Zulassungsnummer: **Z-51.1-193**

2.4 Sendungsannahme

Die Sendung sofort bei Anlieferung auf Beschädigungen und Typenrichtigkeit prüfen. Falls Schäden vorliegen umgehend Schadensmeldung unter Hinzuziehung des Transportunternehmens veranlassen.

Bei nicht fristgerechter Reklamation gehen evtl. Ansprüche verloren.

2.5 Einlagerung

Bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum sind zur Verhinderung schädlicher Einwirkungen folgende Maßnahmen zu treffen:

Versiegelung der blanken Teile mit Korrosionsschutz, Schutz des Motors durch trockene, luft- und staubdichte Verpackung (Kunststoffbeutel mit Trockenmittel und Feuchtigkeitsindikatoren). Der Lagerort muss erschütterungsfrei, wassergeschützt und frei von übermäßigen Temperaturschwankungen sein.

Bei mehrjähriger Lagerung bzw. Motorstillstand muss vor Inbetriebnahme eine Inspektion der Lager und gegebenenfalls ein Lageraustausch durchgeführt werden. Zusätzlich ist eine elektrische Prüfung nach VDE 0701 bzw. VDE 0530 durchzuführen.

Bei Weiterversand (vor allem über längere Distanzen) ist zu prüfen, ob die Verpackung für Transportart und -weg geeignet ist.

Schäden, deren Ursache in unsachgemäßem Transport, Einlagerung oder Inbetriebnahme liegen, sind nachweisbar und unterliegen nicht der Gewährleistung.

2.6 Einsatzbereich

Die Geräte sind für die Entlüftung von Wohnräumen, insbesondere Sanitärräumen und Wohnungsküchen entsprechend DIN 18017, T.3 vorgesehen. Bei Betrieb unter erschwerten Bedingungen, wie z.B. hohe Feuchtigkeit, längere Stillstandzeiten, starke Verschmutzung, übermäßige Beanspruchung durch klimatische Einflüsse (z.B. Einsatztemperatur > 40 °C) sowie technische und elektronische Einflüsse, ist Rückfrage und Einsatzfreigabe erforderlich, da die Serienausführung hierfür u. U. nicht geeignet ist. Der komplette Ventilator entspricht Schutzart IPX5 (strahlwassergeschützt), Schutzklasse II und darf entsprechend VDE 0100 Teil 701 in den Bereich 1 von Nassräumen installiert werden.

Ein bestimmungsfremder Einsatz ist nicht zulässig!

2.7 Leistungsdaten

Zum Erreichen der vorgesehenen Leistung ist ein ordnungsgemäßer Einbau, korrekt ausgeführte Abluftführung und ausreichende Zuluftversorgung sicherzustellen.

Bei Betrieb von schornsteinabhängigen Feuerstellen im entlüfteten Raum muss diesen bei allen Betriebsbedingungen ausreichend Zuluft zugeführt werden (Rückfrage beim Schornsteinfeger).

Abweichende Ausführungen und ungünstige Einbau- und Betriebsbedingungen können zu einer Reduzierung der Förderleistung führen. Gemäß DIN 18017, T. 3 darf der Volumenstrom bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Lüftungsgeräte im Strang und bedingt durch äußere Einflüsse bis zu 15% unter dem planmäßigen Volumenstrom liegen.

Die Geräuschangaben erfolgen als A-bewerteter Schalleistungspegel L_{WA} (entspr. DIN 45 635 T.1). Angaben in A-bewertetem Schalldruck L_A beinhalten raumspezifische Eigenschaften. Diese beeinflussen maßgeblich das sich einstellende Geräusch.

Hinweise zum Rohrsystem bei Lüftungsanlagen mit gemeinsamer Abluftleitung

Die Entlüftungsanlage ist entsprechend DIN 18017, T. 3 auszuführen. Die Abluftleitungen bestehen aus den Anschlussleitungen für die Ventilatoren und der gemeinsamen Abluftleitung (Hauptleitung). Der Leitungsabschnitt oberhalb des obersten Geräteanschlusses wird als Ausblasleitung bezeichnet und ist über Dach zu führen.

Abluftleitungen müssen dicht, standsicher und bei mehr als zwei Vollgeschossen aus brandfestem Material Klasse A nach DIN 4102 sein. Sie müssen so beschaffen oder wärme gedämmt sein, dass keine Kondensatschäden entstehen können. Reinigungsöffnungen mit dichten Verschlüssen sind in ausreichender Zahl so anzubringen, dass die Abluftleitungen leicht gereinigt werden können. Einschraubbare Reinigungsöffnungen sind nicht zulässig.

HINWEIS 

Die Hauptleitung soll gerade, lotrecht und in gleichbleibendem Querschnitt geführt werden. Bei evtl. aus der Lotrechten abweichendem Hauptleitungsverlauf ist der rechnerische Nachweis zu führen, dass die Anforderungen nach DIN 18017, T.3, Abschnitt 3.1.3 erfüllt sind. Bei Bemessung der Hauptleitung ist vorauszusetzen, dass alle Ventilatoren gleichzeitig mit voller Förderleistung betrieben werden. Drosseleinrichtungen sind unzulässig.

Der Durchmesser der Hauptleitung kann mit dem Dimensionierungsschema im Hauptkatalog festgelegt werden. Dabei ist zu beachten, dass bei einer Länge der Ausblasleitung über 1,5 m und einer Geschosshöhe über 2,75 m erhöhte Druckverluste entstehen, die durch größeren Querschnitt der Hauptleitung ausgeglichen werden müssen.

Zur Dimensionierung kann die Helios-ELS-Software eingesetzt werden. Erhältlich über die Helios Website: www.heliosventilatoren.de.

Maximal zwei ELS-Lüftungsgeräte pro Geschoss dürfen an eine gemeinsame Hauptleitung angeschlossen werden. Die Entlüftung anderer Räume einer Wohnung darf nicht über denselben Ventilator erfolgen, über den Bad und Toilettenraum entlüftet werden. Mindestbiegeradius der Anschlussleitungen $R = DN$ beachten.

Ausführung und Einbau der Lüftungstechnischen Anlage muss den bauakustischen Vorgaben (DIN 4109 Schallschutz im Hochbau) entsprechen.

BRANDSCHUTZ

2.8 Brandschutz

Bei Brandschutzabsperrvorrichtungen und vorgeschriebenem Brandschutz sind die Hinweise und Bestimmungen der jeweils gültigen Zulassungs-/Prüfbescheide einzuhalten.

Ein Einbau mit Ausrichtung des Ausblasstutzens nach unten ist nicht erlaubt.

Das Gehäuse muss außerhalb des Schachtes montiert werden. Die Brandschutzabsperrvorrichtung muss mit einer Stahl-/Stahlflexleitung fest verbunden sein (Schraube). Die Stahl-/Stahlflexleitung muss mit Mörtel der Mörtelgruppe II oder III dicht in den Schacht eingemörtelt werden bzw. in Fibersilikatplatten dicht angepresst werden.

Die Rückschlagklappe bei Brandschutzgehäusen erfüllt grundsätzlich auch die Anforderungen einer Kaltrauchabsperreklappe.

HINWEIS

2.9 Allgemeine Hinweise

a.) Werden Gehäuse in resonanzstarke Verblendungsplatten (z.B. Span-, Gipskarton- oder Fibersilikat-Platten) eingesetzt, so ist die Übertragung von Körperschall durch elastische Zwischenlagen zu unterbinden.

b.) Zuluftführung: Jeder zu entlüftende Raum muss eine unverschließbare Nachströmöffnung von 150 cm² freien Querschnitts haben.

WARNUNG

2.10 Elektrischer Anschluss

Vor allen Wartungs- und Installationsarbeiten oder vor Öffnen des Schaltraumes ist das Gerät allpolig vom Netz zu trennen! Der elektrische Anschluss darf nur von einer autorisierten Elektrofachkraft entsprechend den nachstehenden Anschlussplänen ausgeführt werden.

Gelben Hinweisaufkleber im Gehäuse beachten!

Die einschlägigen Normen, Sicherheitsbestimmungen (z.B. DIN VDE 0100) sowie die TAB der EVUs sind unbedingt zu beachten. Ein allpoliger Netztrennschalter / Revisionsschalter, mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung (VDE 0700 T1 7.12.2 / EN 60335-1) ist zwingend vorgeschrieben. Die Bemessungsspannung und Frequenz muss mit den Angaben des Typenschildes übereinstimmen. Die Einführung der Zuleitung so vornehmen, dass bei Wasserbeaufschlagung kein Eindringen entlang der Leitung ermöglicht wird. Leitung nie über scharfe Kanten führen. Die Geräte besitzen die Schutzart IPX5 (strahlwassergeschützt). Außerdem entsprechen sie der Schutzklasse II.

Der elektrische Anschluss erfolgt an den Anschlussklemmen im Gehäuse. Das der Ventilator-Type und dem Gehäuse zugeordnete Anschlusschema ist zu beachten. In fensterlosen Räumen empfiehlt sich eine Steuerung parallel zum Licht (Ausnahmen: ELS-VF, ELS-VP).

Der Elektroanschluss muss bis zur Endmontage allpolig vom Netz getrennt werden!

2.11 Ersatzteile

Ersatz-Dauerluftfilter ELF-ELSD

Ersatzluftfilter VE 2St., waschbar

Best.-Nr. 8190

Ersatz-Luftfilter zu Zweitraum-Absaugereinheit ELS-ZS

1 Satz = 5 Stück

Best.-Nr. 3042

HINWEIS

Ersatzluftfilter können auch im Internet unter www.ersatzluftfilter.de bestellt werden.

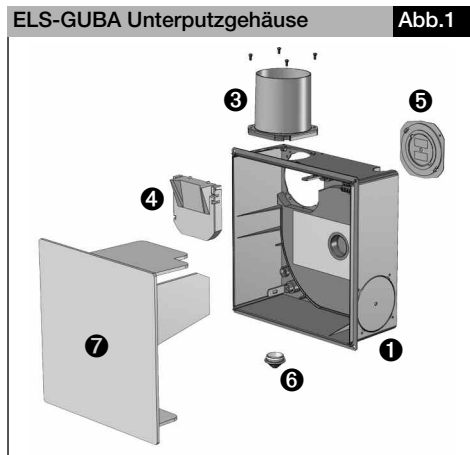
KAPITEL 3

ELS-LIEFERUMFANG UND EINBAU

3.0 ELS-GUBA Kunststoffgehäuse mit Brandschutzabsperrvorrichtung

– geeignet zum Einbau in Gebäude mit Brandschutzanforderung K90 und qualifiziertem Brandschutzschacht. Einbau außerhalb des qualifizierten Schachtes in Kombination mit Stahl-/Stahlflexleitung DN 80 mm.

3.1 Lieferumfang / Verpackungseinheit, Abb.1

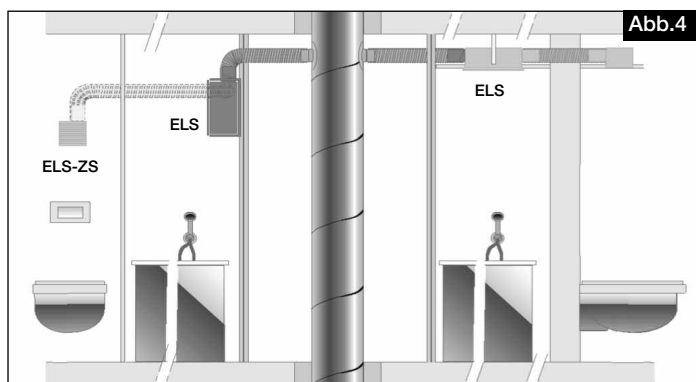
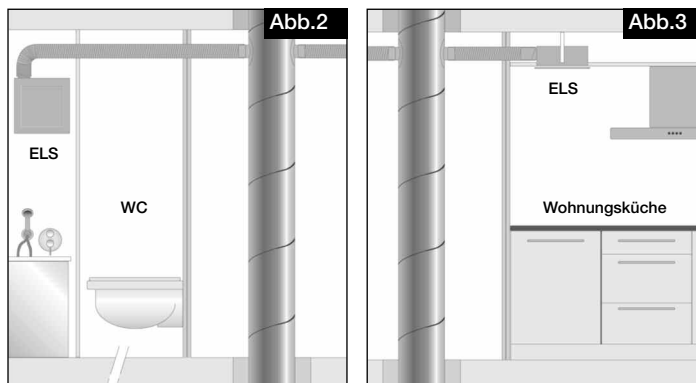


- ❶ Unterputzgehäuse ELS-GUBA mit Brandschutzabsperrvorrichtung und elektrischer Steckverbindung
- ❷ Ausblasstutzen mit luftdichter Rückluft-Sperrklappe aus Metall inkl. Rückholfeder, umsetzbar
- ❸ Rampe
- ❹ Verschlussdeckel umsetzbar mit Bajonettverschluss
- ❺ Kabeltülle
- ❻ Putzschutzdeckel gegen Verschmutzung

KAPITEL 4

MONTAGE

4.0 Einbauort-/position



HINWEIS

Werden die ELS-Gehäuse in resonanzstarke Verblendungsplatten (z.B. Span-, Gipskarton- oder Fibersilikat-Platten) eingesetzt, so ist die Übertragung von Körperschall durch elastische Zwischenschichten zu unterbinden.

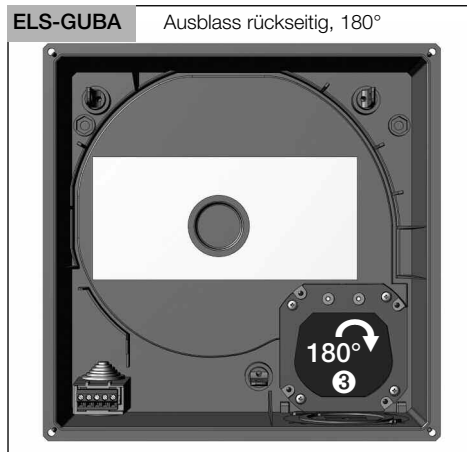
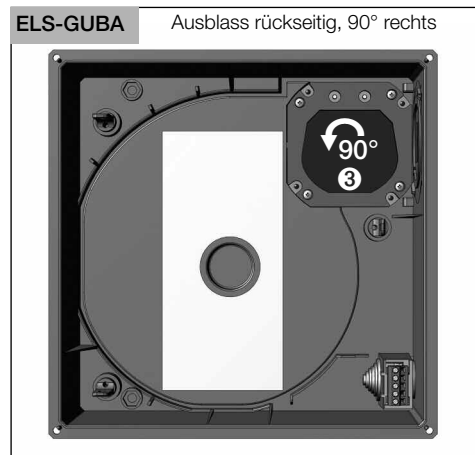
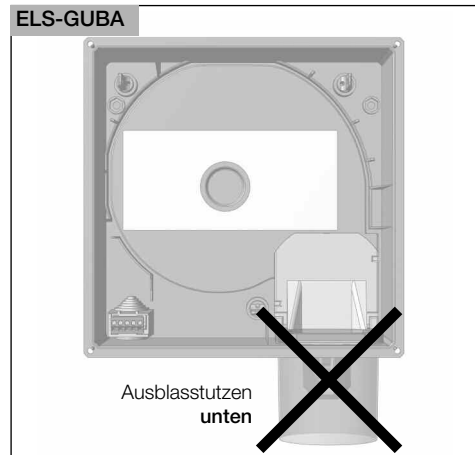
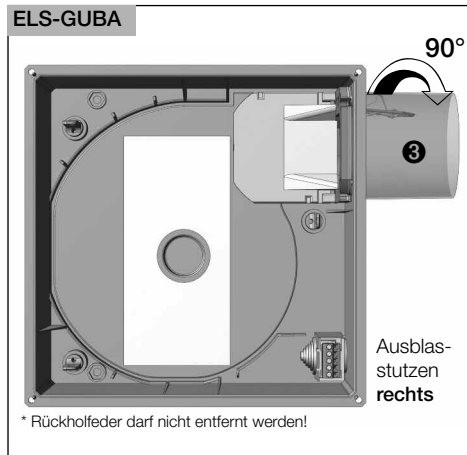
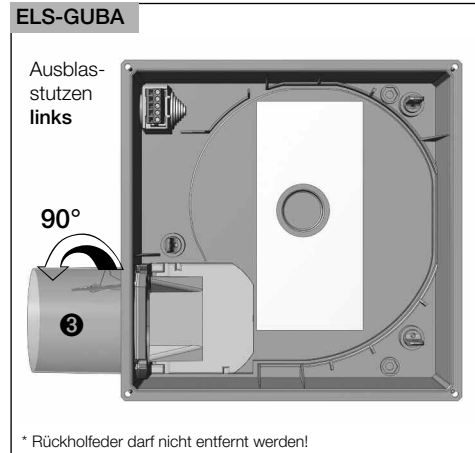
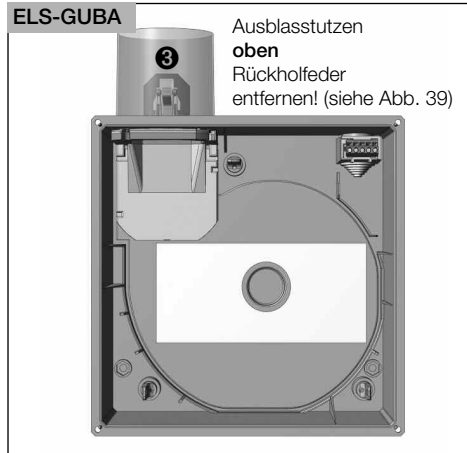
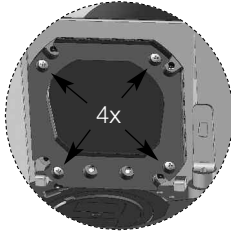
4.1 Einbaulage (nach links bzw. rechts 90° gedreht).


Ausblasstutzen mit luftdichter Rückluft-Sperklappe um 90° drehen.

Für alle Einbaulagen mit Stutzen senkrecht nach oben, Rückholfeder entfernen! (siehe Punkt 4.10)

HINWEIS

Zum Wechseln der Einbaulage, Schrauben des Ausblasstutzen lösen!



BRANDSCHUTZ 
4.2 Unterputzgehäuse ELS-GUBA mit Brandschutzklappe / wahlweise auch für Zweitraum

Die Unterputzgehäuse ELS-GUBA mit Brandschutzabsperrklappe und luftdichter Rückluft-Sperrklappe aus Metall sind für den Einbau in Wohneinheiten mit K90 oder K90K Anforderungen außerhalb des qualifizierten Schachts in Verbindung mit Stahl- oder Stahlflexleitung vorgesehen. In Verbindung mit dem Umbauset ELS-ARS (Zubehör) ist der Ausblasstutzen oben (DN 80) einfach rückseitig einsetzbar.

Der elektrische Anschluss mit dem Ventilatoreinsatz erfolgt über einen im Gehäuse integrierten Steckkontakt. Putzschutzdeckel ist im Lieferumfang enthalten.

In Verbindung mit dem Zweitraumset **ELS-ZS** (Zubehör) ist das Gehäuse zur Lüftung von Bad **und** WC einer Wohneinheit umbaubar (siehe Seite 8, Punkt 4.2 Einbau Zweitraumset).

Unterputzgehäuse ELS-GUBA: Umbauset Ausblasstutzen rückseitig

Umbau der Gehäusetype ELS-GUBA mit Umbauset **ELS-ARS** (Zubehör) für rückseitigen Ausblasstutzen.

Abb.5 Rampe **4** in Pfeilrichtung aus dem Gehäuse nehmen. (Die Rampe findet bei dieser Einbauweise keine weitere Verwendung).

Abb.6 Der Ausblasstutzen **3** mit Rückluft-Sperrklappe aus Metall ist mit Nieten (4 Stück) am Gehäuse befestigt.



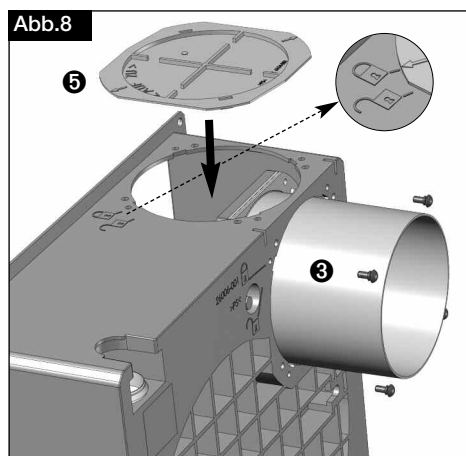
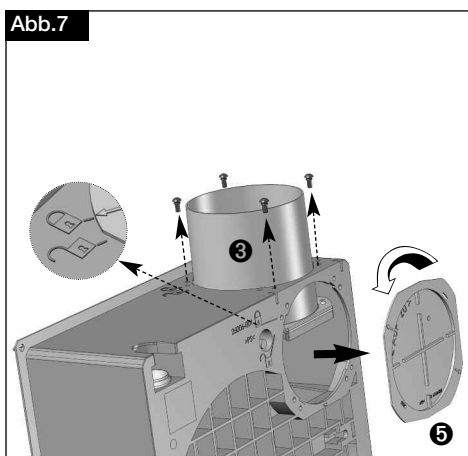
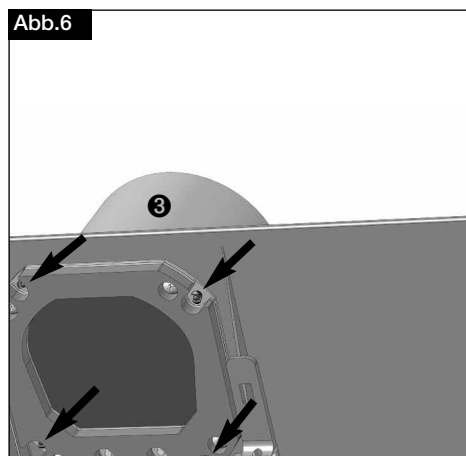
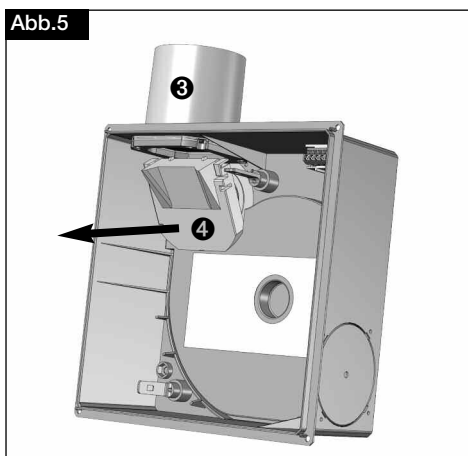
Abb.7 Verschlussdeckel **5** auf Gehäuserückseite durch Drehen (Symbol ) entfernen. Nieten (4 Stück) von unten aus den Aufnahmen drücken. Anschließend Ausblasstutzen **3** nach unten aus dem Gehäuse ziehen.

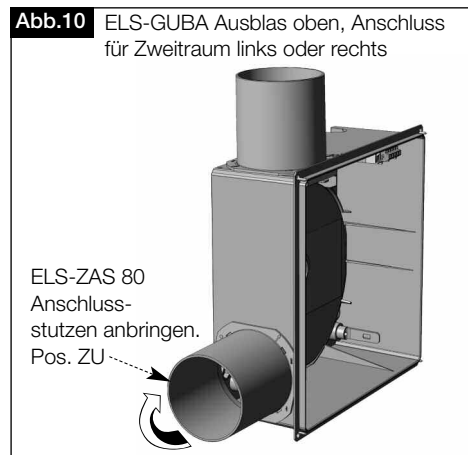
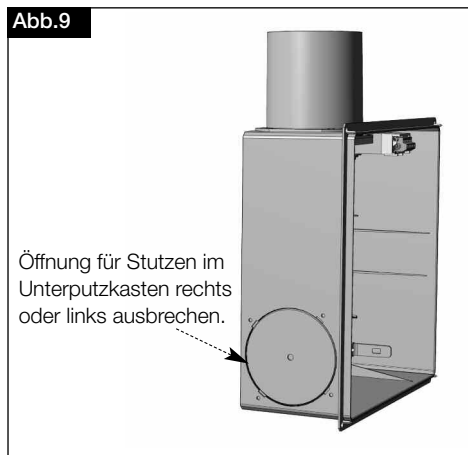
Abb.8 Ausblasstutzen **3** von innen in Gehäuserückseite einsetzen. Zur Befestigung die neuen Nieten (4 Stück) in die Aufnahmen einstecken. Verschlussdeckel **5** auf Gehäuseoberseite durch Drehen (Symbol ) einsetzen.



HINWEIS

4.3 Umbau Zweitraumanschluss
 - Zubehör ELS-ZS oder ELS-ZAS 80 erforderlich.

Verbindungsleitung Aluflex/Stahlflex DN 80 luftdicht verbinden und abdichten.



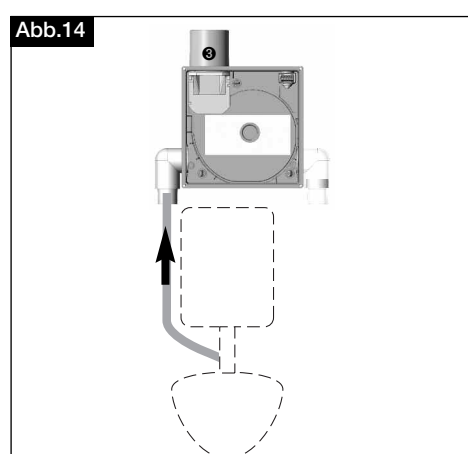
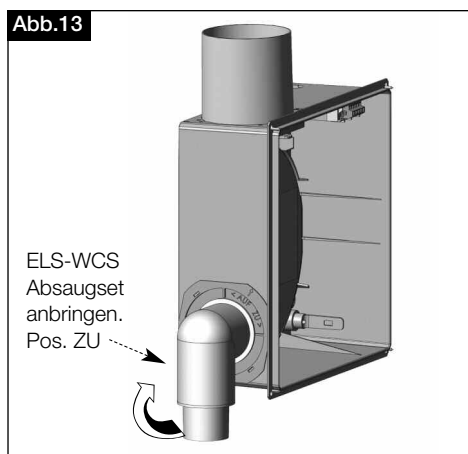
4.4 Umbau WC Absaugung
 - Zubehör ELS-WCS erforderlich.

ACHTUNG

Für die WC-Einbausituation (Abb. 14) sind die örtlichen Vorschriften zu beachten! Die Inbetriebnahme ohne Filter ist nicht zulässig, da sonst das Gerät und die gesamte Rohrleitung verschmutzt. Die Luftaufbereitung ist bauseits zu realisieren! Anschlussleitung luftdicht verbinden und abdichten.

HINWEIS

Eventuell ist die Verwendung der Einlegefolie aus ELS-ZS zur Einregulierung der Luftmenge sinnvoll (Rückfrage im Werk).



4.5 Montagehalter ELS-MHU für UP-Gehäuse montieren

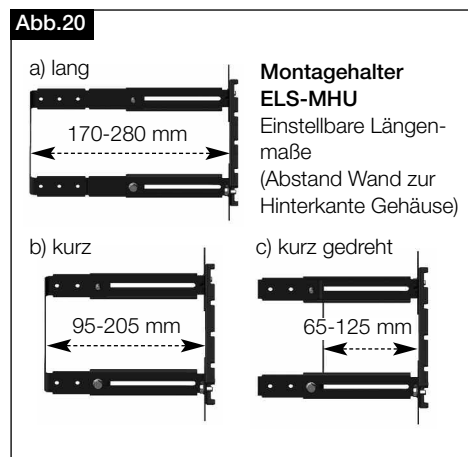
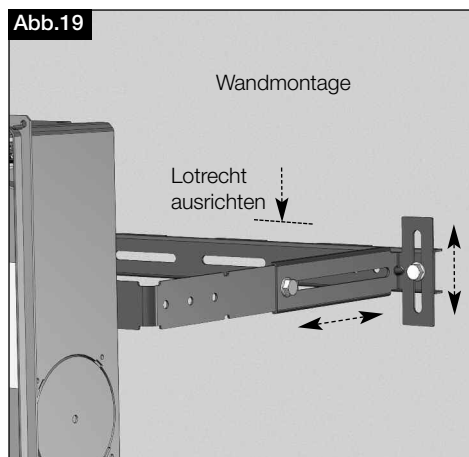
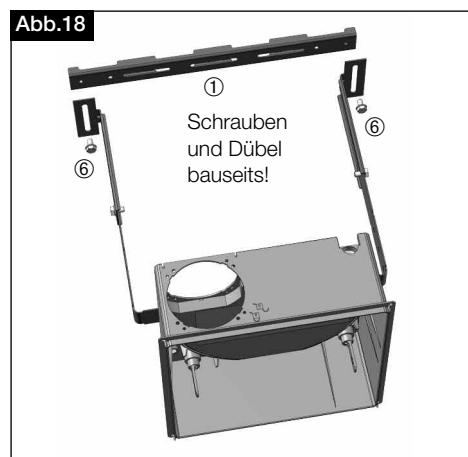
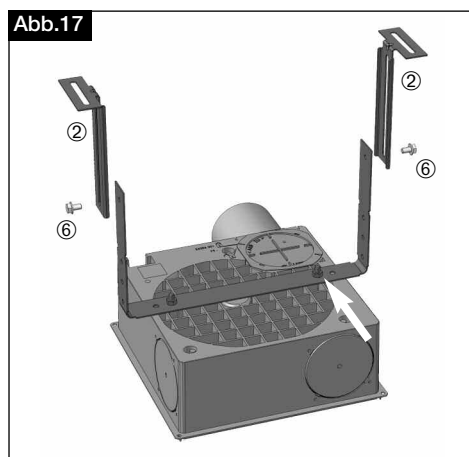
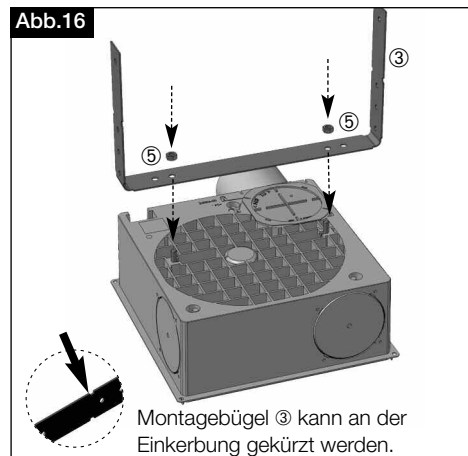
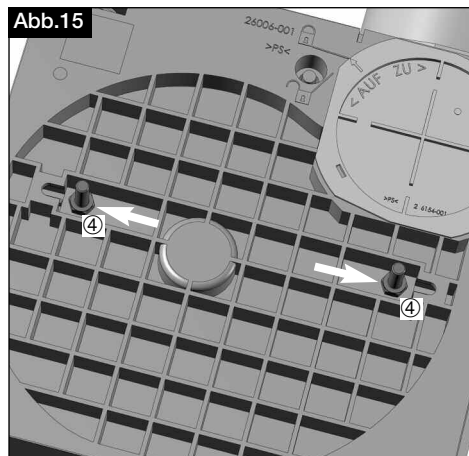
Erforderlich für Unterputzmontage von ELS-GUBA im Schacht, bei dünnen Vormauerungen, Beplankung oder Decke.

Lieferumfang:

- ① Wandbügel
- ② Seitenschiene
- ③ Montagebügel
- ④ 2x Sechskantschraube M6 x16
- ⑤ 2x Sechskantmutter M6
- ⑥ 4x Schrauben M6x10 (selbstschneidend)

HINWEIS

Wanddübel, Schrauben bauseits!



4.6 Montagebügel ELS-MB für Vorwandssysteme montieren

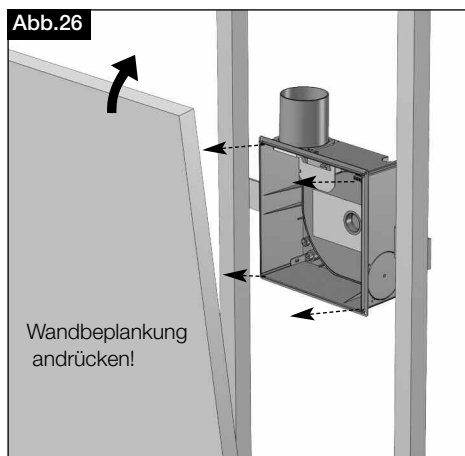
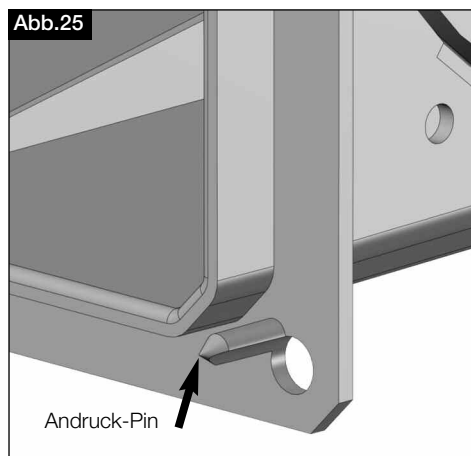
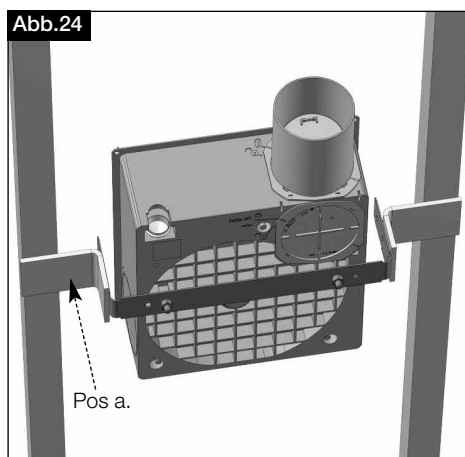
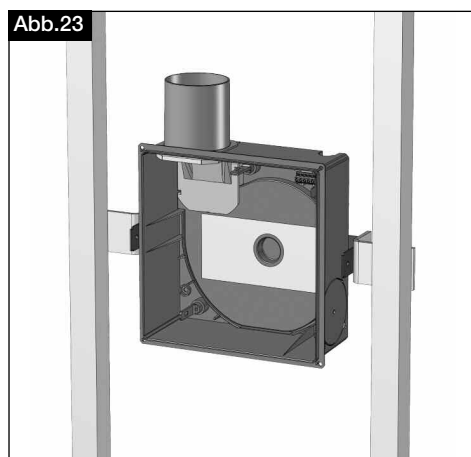
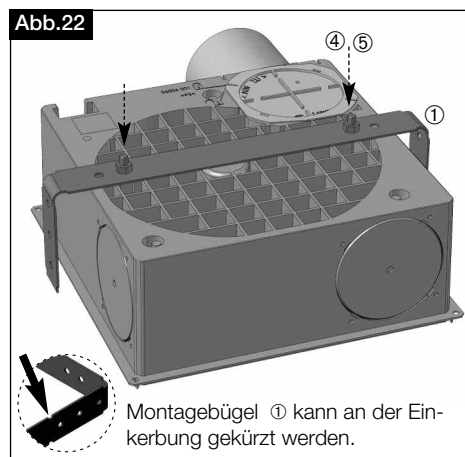
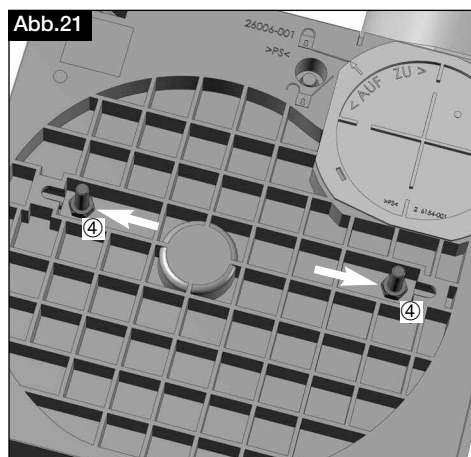
Lieferumfang:

- ① Montagebügel
- ④ Sechskantschraube 2x
- ⑤ Sechskantmutter 2x

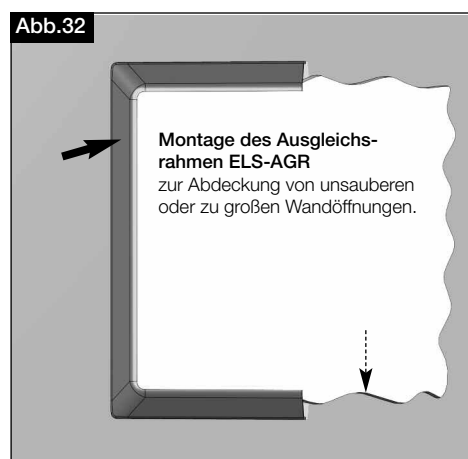
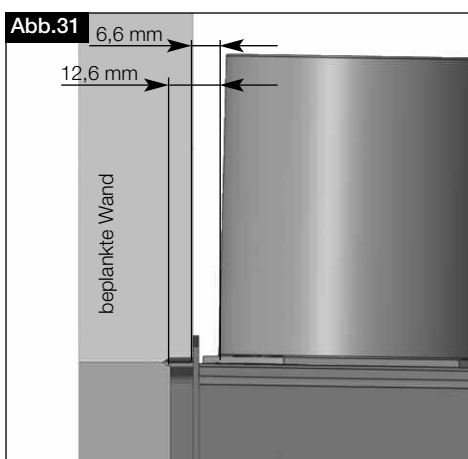
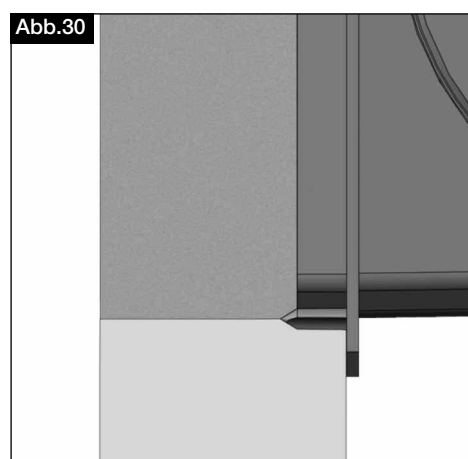
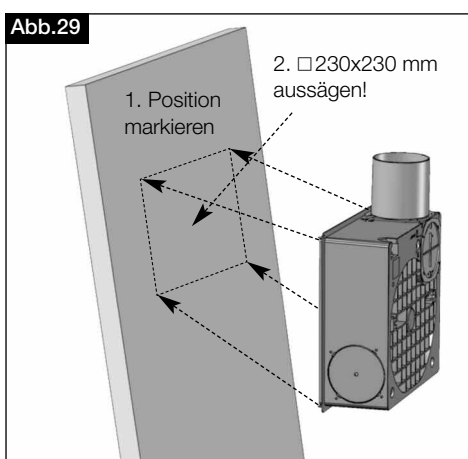
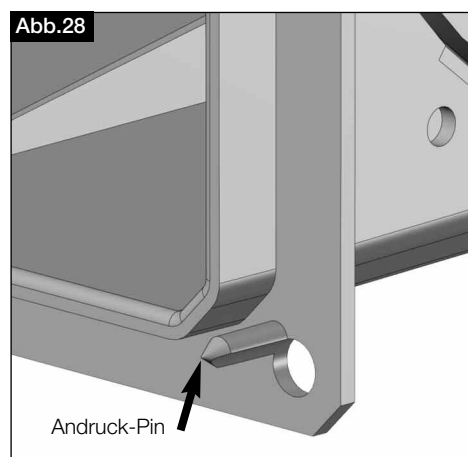
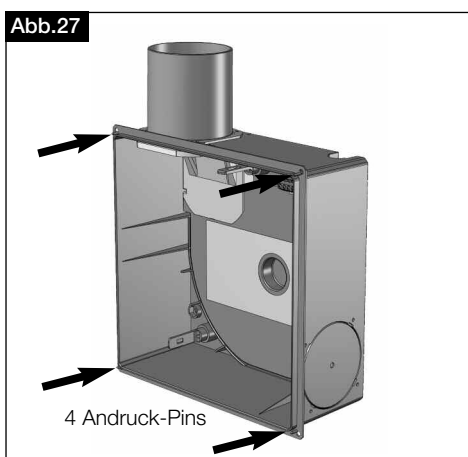
Wanddübel, Schrauben bauseits!

HINWEIS 

Die Befestigung am Vorwandssystem erfolgt mit Vorwandssystemeigenen Winkeln bzw. Wandhaltern (Pos a.).

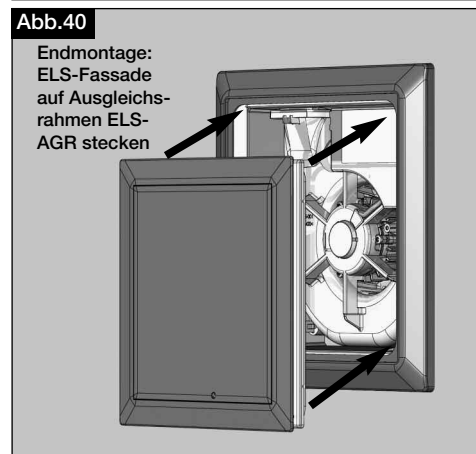
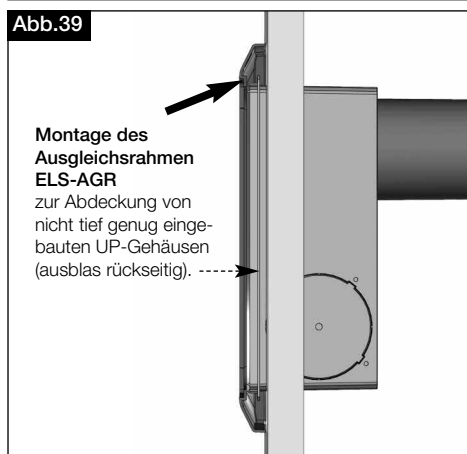
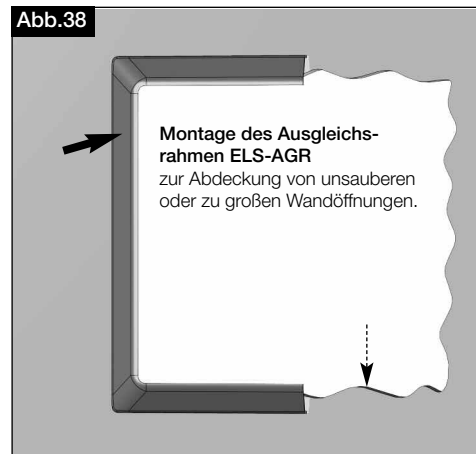
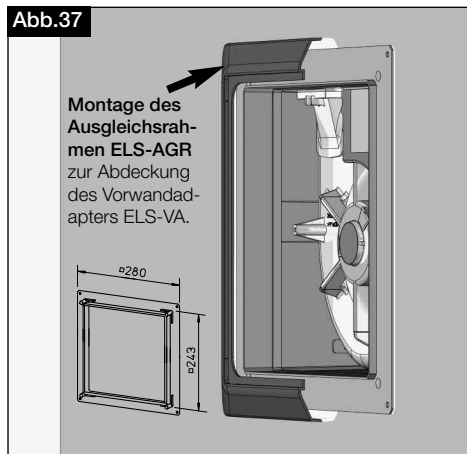
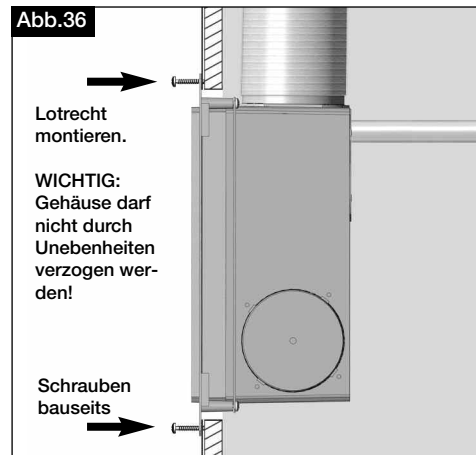
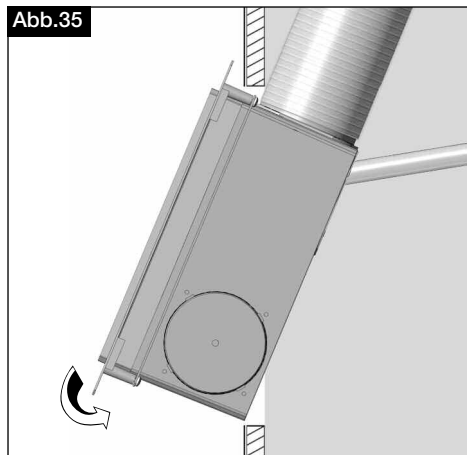
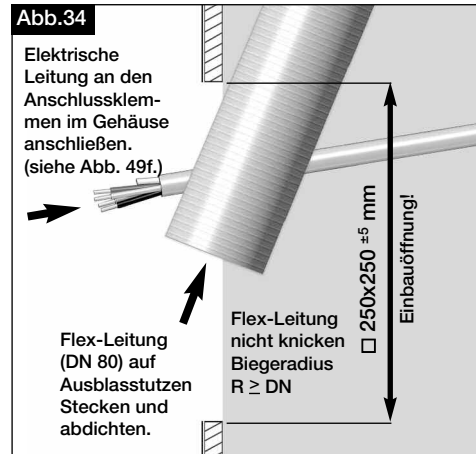
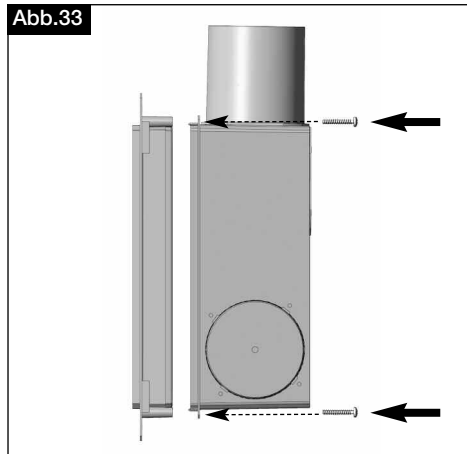


4.7 ELS-Einbaubeschreibung für beplankte Wand



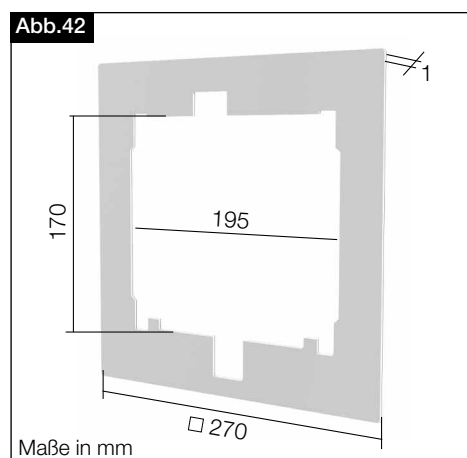
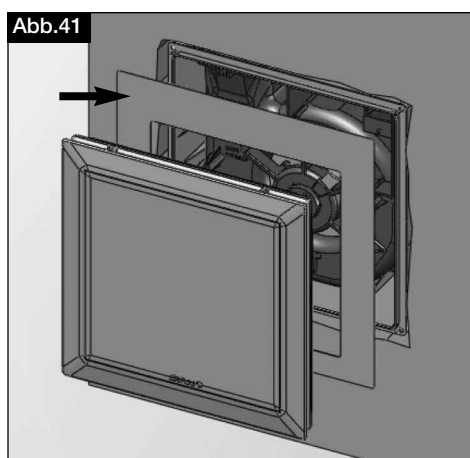
4.8 Vorwandadapter und Ausgleichrahmen ELS AR zu ELS-GUBA montieren

Einbau: Vorwandadapter **ELS-VA** zum frontseitigen UP-Gehäuseeinschub in beplankte Sanitärwände. Lieferset bestehend aus Vorwandadapter und vier Kunststoffschrauben.



4.9 Montage Putzblende ELS-PB

Die ELS-PB Putzblende dient zur Abdeckung von Spalten aufgrund unsauber eingeputzter/gefliester oder zu großer Gehäuseausschnitte, die von der Innenfassade nicht mehr abgedeckt werden.
Die Blende wird zwischen Wand bzw. Decke und Innenfassade eingespannt.

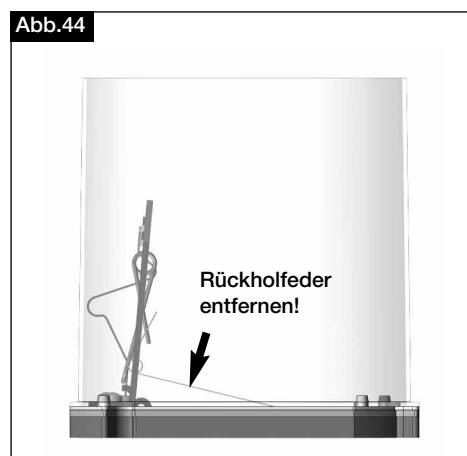
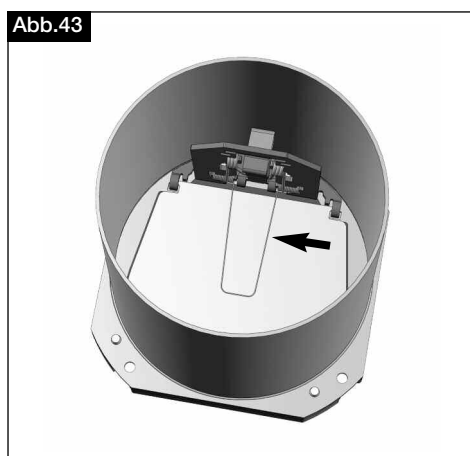


4.10 Ventilgehäuse mit luftdichter Rückluft-Sperklappe – aus Metall inkl. Rückholfeder (siehe Abb. 43/44).

HINWEIS

Hinweis: Bei vertikalem Einbau muss die Rückholfeder entfernt werden!

Rückholfeder einfach an den Federschenkeln (z.B. mit Spitzzange) herausziehen (siehe Abb. 44).

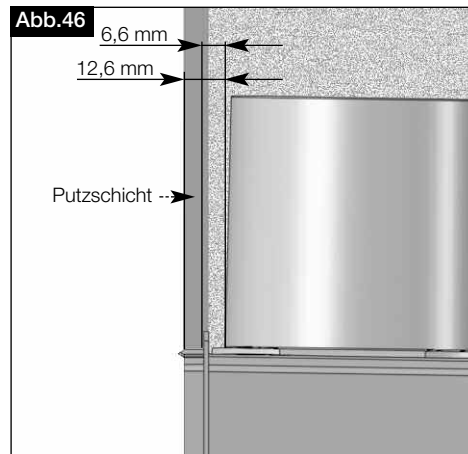
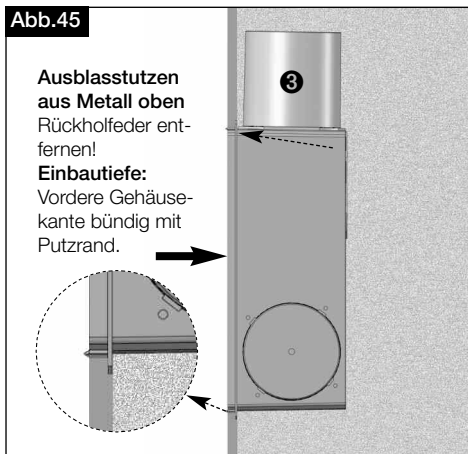


4.11 Wand- / Deckenmontage ELS-GUBA

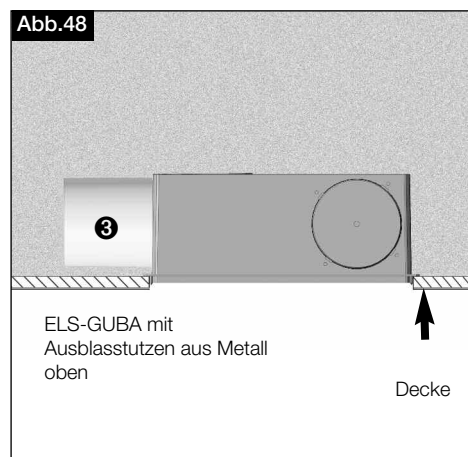
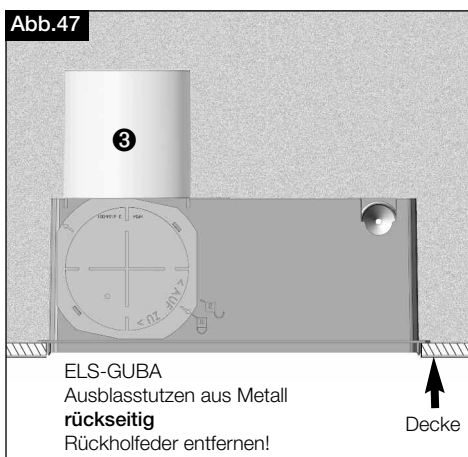
HINWEIS

Gewünschte Position exakt ausrichten und Befestigungselemente fest verschrauben. Bei Leichtbaudecken eventuell zwischen Decke und Unterputzgehäuse schallisolierendes Material einlegen.

Wandeinbau:



Deckeneinbau:

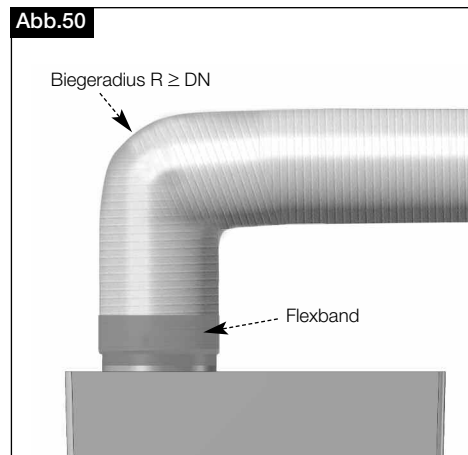
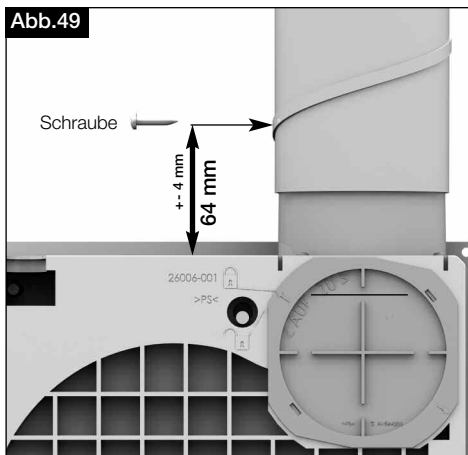


4.12 Anschlussleitung (Stahl- bzw. Stahlflexleitung)

HINWEIS

Biegeradius $R \geq DN$ der Anschlussleitung beachten!

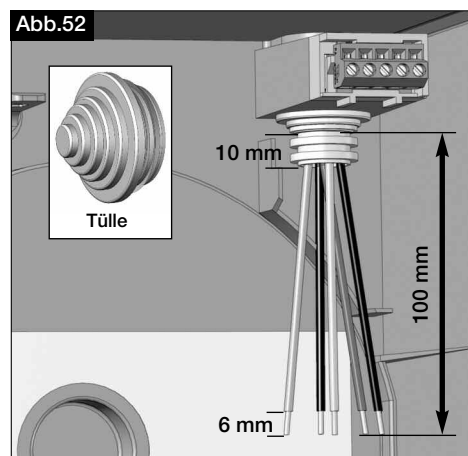
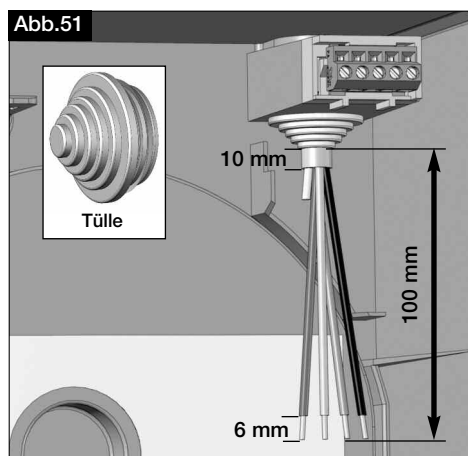
Stahl/Stahlflexleitung (DN 80) auf Ausblasstutzen stecken und mit Schraube (max. $L = 20$ mm, Position 64 mm) inkl. Flexband fest verbinden (Abb.49 u. 50).



4.13 Anschlusskabel

HINWEIS

Tülle kreisrund entsprechend verwendeter elektrischer Zuleitung bzw. verwendetem Leerrohr aufschneiden. IP Schutz wird nur erreicht, wenn Kabeltülle bei eingeführtem Kabel oder Leerrohr dicht anliegt!



ACHTUNG

Das Anschlusskabel ist so zu verwalten, dass bei Wasserbeaufschlagung kein Wasser entlang des Kabels eindringen kann. Das Kabel darf nicht über scharfe Kanten geführt werden!

Der Elektroanschluss muss bis zur Endmontage allpolig vom Netz getrennt werden!

Nach abgeschlossener Montage die Zubehörteile und die Montage- und Betriebsvorschrift in das ELS-Gehäuse legen und mit Putzschutzdeckel verschließen!

WICHTIGER HINWEIS

EMV-Vorschrift/Norm

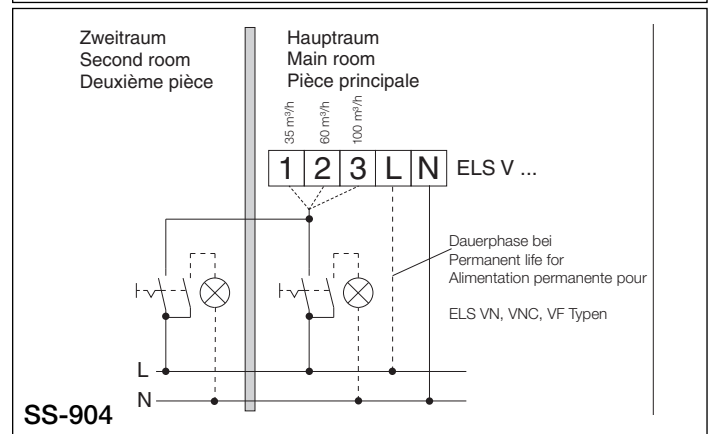
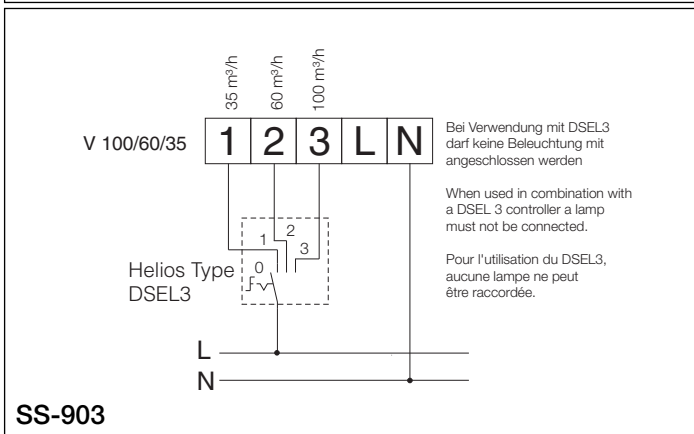
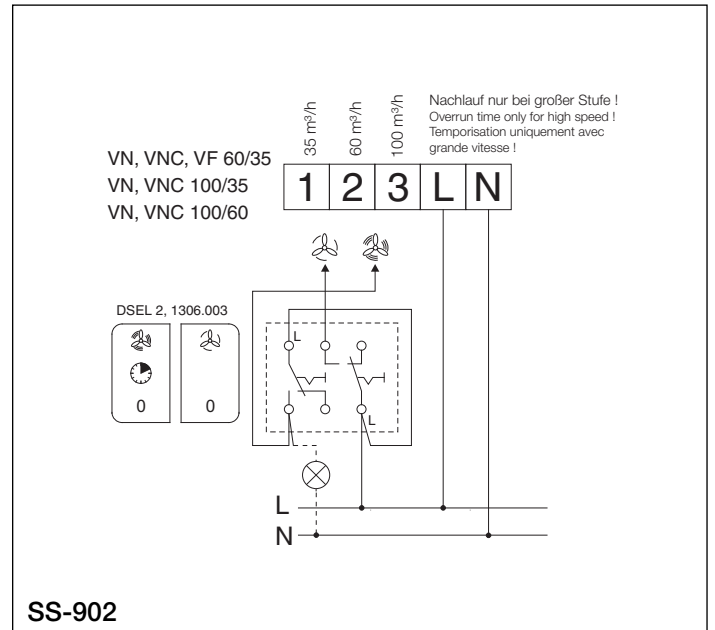
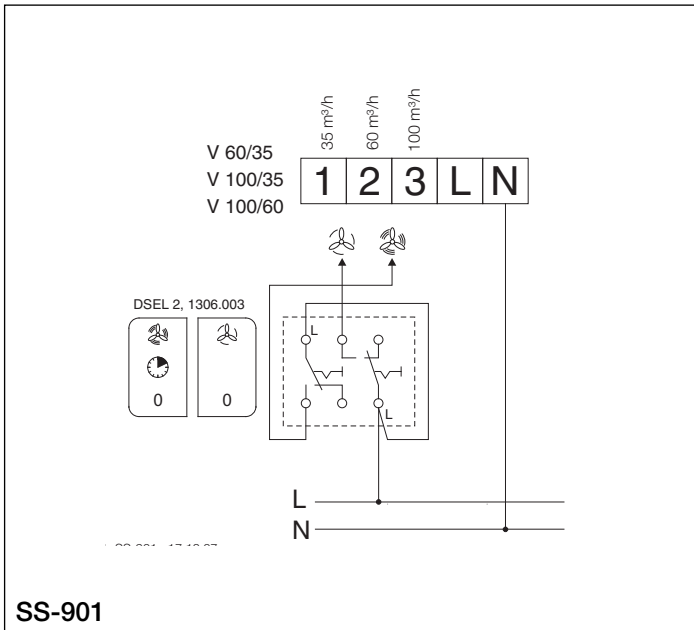
Wichtiger Hinweis zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Störfestigkeit nach DIN EN 55014-2 je nach Impulsform und Energieanteil 1000 V bis 4000 V. Bei Betrieb mit Leuchtstoffröhren, Schaltnetzteilen, elektronisch geregelten Halogenlampen u. ä. können diese Werte überschritten werden. In diesem Fall sind bauseits zusätzliche Entstörmaßnahmen erforderlich (L-, C- oder RC-Glieder, Schutzdioden, Varistoren).

5.0 Schaltplan-Übersicht für ELS V.. Ventilator-Serien. Das zutreffende Verdrahtungsschema für die vorgesehenen Ventilatoren bitte ankreuzen!

<p>V 60 SS-869</p> <p>2 60 m³/h</p>	<p>V 100 SS-870</p> <p>3 100 m³/h</p>	<p>V 60/35 SS-871</p> <p>2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV</p>	<p>V 100/35 SS-872</p> <p>3 100 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV</p>	<p>V 100/60 SS-873</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV</p>
<p>V 100/60/35 SS-874</p> <p>3 100 m³/h a) Rückspg.! siehe MBV 2 60 m³/h 1 35 m³/h</p>	<p>VN 60 SS-875</p> <p>2 60 m³/h</p>	<p>VN 100 SS-876</p> <p>3 100 m³/h</p>	<p>VN 60/35 SS-877</p> <p>2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV</p>	<p>VN 100/35 SS-878</p> <p>3 100 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV</p>
<p>VN 100/60 SS-879</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV</p>	<p>VN 100/60/35 SS-880</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV</p>	<p>VNC 60 SS-881 VF 60</p> <p>2 60 m³/h</p> <p>b) manuell Ein c) Automatik deaktivieren</p>	<p>VNC 100 SS-882 VF 100</p> <p>3 100 m³/h</p> <p>b) manuell Ein c) Automatik deaktivieren</p>	<p>VNC 60/35 SS-883 VF 60/35</p> <p>2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV b) manuell Ein c) Automatik deaktivieren</p>
<p>VNC 100/35 SS-884 VF 100/35</p> <p>3 100 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV b) manuell Ein c) Automatik deaktivieren</p>	<p>VNC 100/60 SS-885 VF 100/60</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV b) manuell Ein c) Automatik deaktivieren</p>	<p>VNC 100/60/35 SS-886 VF 100/60/35</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV b) manuell Ein</p>	<p>VP 60, 100 SS-887 VPC 60, 100</p> <p>"P" = = "PC" = </p> <p>d) Raumbelichtung</p>	<p>VP 60/35 SS-888 VP 100/35</p> <p>1 35 m³/h</p> <p>"P" Funktion auf großer Stufe </p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV b) manuell Ein d) Raumbelichtung</p>
<p>VP 100/60 SS-889</p> <p>2 60 m³/h</p> <p>"P" Funktion auf großer Stufe </p> <p>a) Rückspg.! siehe MBV b) manuell Ein d) Raumbelichtung</p>	<p>Fußnoten:</p> <p>a) Bei Parallel-Anschluss der Klemmen 1-2-3 liegt jeweils an der anderen nicht geschalteten Klemme eine Rückspannung an. Raumbelichtung nur über zweipoligen Schalter anschließen.</p> <p>b) Untergeordnet zur Automatik Funktion (Type VN, VNC, VF, VP) kann die jeweilige verfügbare Drehzahl-Stufe manuell eingeschaltet werden.</p> <p>c) Bei den VNC-Typen kann die Intervall-Funktion, bei den VF-Typen die Feuchteautomatik, deaktiviert werden (außgenommen dreitourige Type)</p> <p>d) Ventilator-Unabhängige Steuerung der Raumbelichtung</p>			

5.1 Schaltplan-Übersicht für ELS V..

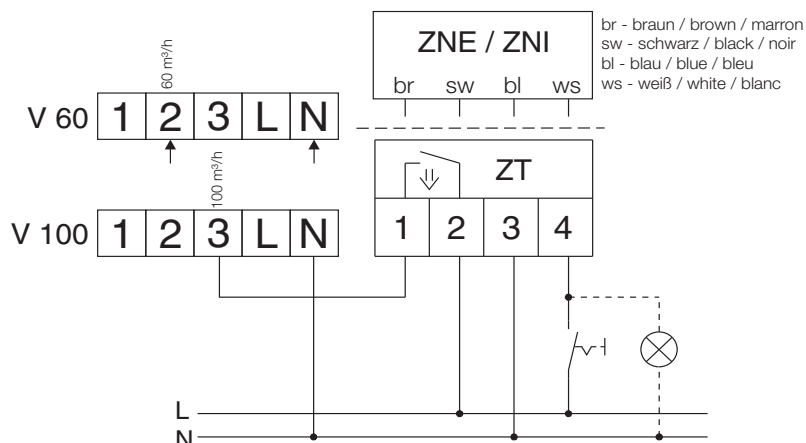


Vorsicht !! Attention !!

Externer ZNE/ZNI dürfen nur bei eintourigen V-Ventilatoreinsätzen V 60 und V 100 eingesetzt werden. Beim Einsatz des ZNE/ZNI/ZT mit mehreren Lüftern, muß pro Lüfter ein separater ZNE/ZNI/ZT eingesetzt werden. Direkte Parallelschaltung von mehreren Lüftern ist nicht erlaubt.

External ZNE/ZNI timer may only be connected on ELS-V fans V 60 and V 100 with one speed. If used in combination with a number of fans, each fan needs its own ZNE/ZNI/ZT timer. The wiring of ELS-V fans in parallel is not permitted.

Pour tous types ELS-V à une vitesse un temporisateur extérieur ZNE/ZNI peut être connecté à un V 60 et V 100. Il est nécessaire d'installer un temporisateur ZNE/ZNI/ZT pour chaque ventilateur utilisé. Le branchement en parallèle de plusieurs ventilateurs est interdit.





DIE MARKE DER PROFIS

Service und Information

D HELIOS Ventilatoren GmbH & Co · Lupfenstraße 8 · 78056 VS-Schwenningen

CH HELIOS Ventilatoren AG · Tannstrasse 4 · 8112 Otelfingen

A HELIOS Ventilatoren · Postfach 854 · Siemensstraße 15 · 6023 Innsbruck

F HELIOS Ventilateurs · Le Carré Aviateurs · 157 av. Charles Floquet · 93155 Le Blanc Mesnil Cedex

GB HELIOS Ventilation Systems Ltd. · 5 Crown Gate · Wyncolls Road · Severalls Industrial Park · Colchester · Essex · CO4 9HZ

Helios Ventilatoren

INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS

E



Flame retardant polymer casing
with fire protection shutter
ELS-GUBA (flush mounted)





Korrekte Entsorgung dieses Produktes (Elektromüll)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Montage- und Betriebsvorschrift gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Correct Disposal of This Product (Waste Electrical & Electronic Equipment)

(Applicable in the European Union and other European countries with separate collection systems)

This marking shown on the product or its Operation and Installation Instruction, indicates that it should not be disposed with other household wastes at the end of its working life. To prevent possible harm to the environment or human health from uncontrolled waste disposal, please separate this from other types of wastes and recycle it responsibly to promote the sustainable reuse of material resources.

Household users should contact either the retailer where they purchased this product, or their local government office, for details of where and how they can take this item for environmentally safe recycling.

Business users should contact their supplier and check the terms and conditions of the purchase contract.

This product should not be mixed with other commercial wastes for disposal.

Comment éliminer ce produit (déchets d'équipements électriques et électroniques)

Ce symbole sur le produit ou sa documentation indique qu'il ne doit pas être éliminé en fin de vie avec les autres déchets ménagers. L'élimination incontrôlée des déchets pouvant porter préjudice à l'environnement ou à la santé humaine, veuillez le séparer des autres types de déchets et le recycler de façon responsable. Vous favoriserez ainsi la réutilisation durable des ressources matérielles.

Les particuliers sont invités à contacter le distributeur leur ayant vendu le produit ou à se renseigner auprès de leur mairie pour savoir où et comment ils peuvent se débarrasser de ce produit afin qu'il soit recyclé en respectant l'environnement.

Les entreprises sont invitées à contacter leurs fournisseurs et à consulter les conditions de leur contrat de vente. Ce produit ne doit pas être éliminé avec les autres déchets commerciaux.

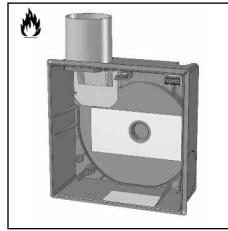
Contents

CHAPTER 1. ELS QUICK OVERVIEW	Seite 2
1.0 Overview of types: Flush mounted casings with fire protection shutter	Seite 2
1.1 ELS-Accessories	Seite 2
CHAPTER 2. GENERAL INFORMATION AND OPERATING INSTRUCTIONS	page 3
2.0 Important information	page 3
2.1 Warning and safety instructions	page 3
2.2 Warranty - Exclusion of liability	page 3
2.3 Certificates	page 3
2.4 Receipt	page 3
2.5 Storage	page 3
2.6 Application/Operation	page 3
2.7 Performance	page 3
2.8 Fire protection	page 4
2.9 General information	page 4
2.10 Electrical connection	page 4
2.11 Spare parts	page 4
CHAPTER 3. ELS- SCOPE OF DELIVERY AND ASSEMBLY	page 5
3.0 ELS-GUBA flame retardant polymer casing with fire protection shutter	page 5
3.1 Scope of delivery / Packing unit	page 5
CHAPTER 4. INSTALLATION	page 5
4.0 Installation location / position	page 5
4.1 Fitting position	page 6
4.2 Flush mounted casing ELS-GUBA with fire protection shutter/optionally also for second room connection ..	page 7
4.3 Remodelling for second room connection	page 7
4.4 Remodelling for toilet extraction	page 7
4.5 Installation of universal mounting bracket ELS-MUH for flush mounted casing	page 8
4.6 Installation of mounting holder ELS-MB for plasterboard systems	page 9
4.7 ELS installation description for installation in plasterboard	page 10
4.8 Installation of plasterboard adapter for ELS-GUBA	page 11
4.9 Valve casing with airtight metal backdraught shutter	page 11
4.10 Wall- / ceiling installation ELS-GUBA	page 12
4.11 Connecting duct (flexible duct or steal duct)	page 13
4.12 Connecting cable	page 13
CHAPTER 5. ELECTRICAL CONNECTION	page 14
5.0 Wiring diagram overview for ELS-V.. fan series. Tick appropriate!	page 14
5.1 Wiring diagram overview for ELS-V.. and various connection examples	page 15

CHAPTER 1

ELS QUICK OVERVIEW

1.0 Overview of types: Flush mounted casings with fire protection shutter

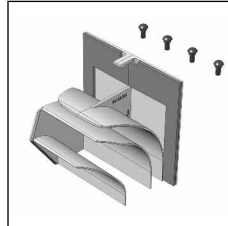


ELS-GUBA

Fan casing flush mounted
With fire protection shutter,
outside funnel

Ref.No. 8114
PAGE 6

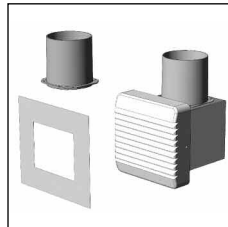
1.1 ELS-Accessories



ELS-ARS

Reversion kit for discharge to the back
for discharge to the back
with all casings (fm) without
fire protection encasement.

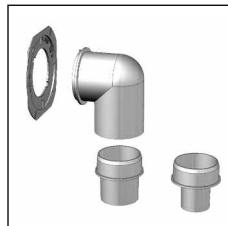
Ref.No. 8185
PAGE 7



ELS-ZS

Second room kit,
consisting of plenum box
second room spigot and
plastic foil⁽¹⁾ for air regulation.

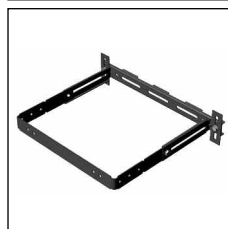
Ref.No. 8186
PAGE 7



ELS-WCS

Toilet extraction kit
consisting of bend 90° with
DN 50, stepped spigot
DN 40/DN 30 and cap.

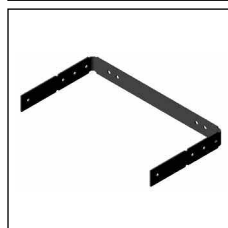
Ref.No. 8191
PAGE 8



ELS-MHU

Universal mounting bracket
for flush mounted casing fixa-
tion on walls, in funnels and
false ceilings.

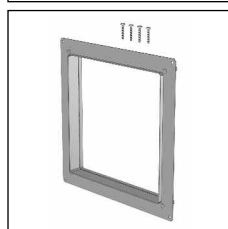
Ref.No. 8187
SEITE 8



ELS-MB

Mounting holder
for integration in plasterbo-
ard systems in connection
with system elements of pla-
sterboard suppliers.

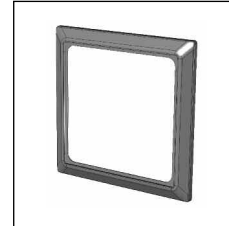
Ref.No. 8188
PAGE 8



ELS-VA

Plasterboard adapter
for room-sided casing inser-
tion in covered funnels and
plasterboards.

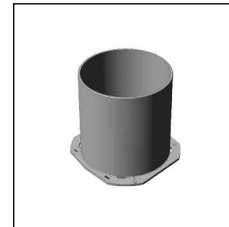
Ref.No. 8189
PAGE 11



ELS-AGR

Spacer frame-ancillary,
is to be fitted between facia
and wall or ceiling.

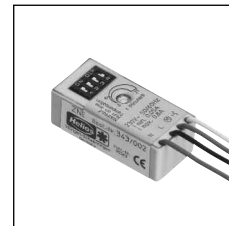
Ref.No. 8193
PAGE 9



ELS-ZAS

**Second room discharge spi-
got**
needed if ELS-ZS
not inserted

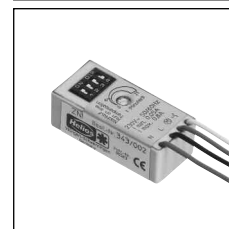
Ref.No. 8184
PAGE 7



ELS-ZNE

Electronic overrun
timer with stepless adjustable
run on time 0 to 21 min.

Ref.No. 0342
PAGE 15



ELS-ZNI

Electric interval switch
with stepless adjustable run
on time (4-15 min).

Ref.No. 0343
PAGE 15

CAUTION ⚠

Inserted external switches ZNE/ZNI to be allowed only
by single rotation fan units V 60 and V100.

NOTE ⓘ

⁽¹⁾ When usage the second room kit **ELS-ZS**,
the plastic foil must be preserve in casing till the
final assembly.

CHAPTER 2

GENERAL INFORMATION

2.0 Important information

To ensure safety and correct operation please read and observe the following instructions carefully before proceeding. **The electrical connection must be fully isolated from the supply up to the final assembly !** Put the installation and operating instructions, as well as accessories for the final assembly, after occurred installation into the ELS- casing and closed the casing with the cover plate to the final assembly. After the final assembly the document must be handed out to the operator (tenant/owner).



2.1 Warning and safety instructions

Accompanying symbol is a safety-relevant prominent warning label. All safety regulations and/or symbols must be absolutely adhered to, so that any danger situation is avoided.

2.2 Warranty – Exclusion of liability

If the preceding instructions are not observed all warranty claims and accommodation treatment are excluded. This also applies to any liability claims extended to the manufacturer.

The use of accessories not offered or recommended by Helios is not permitted. Potential damages are not liable for warranty.

2.3 Certificates

If the product is installed correctly and used to its intended purpose, it conforms to all applicable European Standards at its date of manufacture. Types with 'national technical approvals', DIBt. Certificate number: **Z-51.1-193**

2.4 Receipt

Please check delivery immediately on receipt for accuracy and damage. If damaged, please notify carrier immediately. In case of delayed notification, any possible claim may be void.

2.5 Storage

When storing for a prolonged time the following steps are to be taken to avoid damaging influences: sealing of bare parts with anti-corrosion agent, protection of motor by dry, air- dustproof packing (plastic bags with drying agent and moisture indicators). The storage place must be water proof, vibration-free and free of temperature variations.

When storing for several years or non rotation of motor an inspection of the bearings with possible relubrication and an electrical inspection to VDE 0701 and VDE 0530 are absolutely necessary before starting operation. When transshipping (especially over longer distances) check if the packing is adequate for method and manner of transportation. Damages due to improper transportation, storage or putting into operation are not liable for warranty.

2.6 Application/Operation

The units (casing and fan) are designed for air extraction from toilets and bathrooms to UK Building Regulations document F and BS 7671 for zones 1, 2, and 3. All ELS- fan units fit unmodified in flush mounted casings. If the unit is to be used in other applications where high humidity, excessive dust, temperature in excess of 40°C or long periods at stand-still (not running), please contact your local Helios dealer for advice. This also applies for special technical and electrical applications. The fan may only be used according its intended purpose. The complete fan corresponds to protection IP X5 (jet water-protected), protection class II and is suitable for use in zone 1 of bathrooms.

2.7 Performance


The unit must be installed correctly to achieve the optimum performance. This applies to the installation of the unit, the ducting and the replacement air supply. If installing in a room where the fan can affect a fuel burning device (e.g. a gas boiler) which has a balanced flue, it is the installer's responsibility to ensure that there is sufficient replacement air to prevent fumes being drawn down the flue when the fan is operating at maximum extract rate. Incorrect installation conditions may lead to a reduction in the system performance. Use the largest practical size of ducting with the minimum number of bends to maintain the minimum system resistance. The catalogue noise levels stated are A-rated sound power levels LWA (to DIN 45635 T.1). The A-rated sound pressure level LA depends on the acoustic condition in the room in which it is installed.

NOTE

References to the ducting system at ventilation systems with common exhaust air duct.

The ventilation system is to be performed according to DIN 18017, T.3. The exhaust air ducts consist of the connecting duct for the fans and the common exhaust air duct (main line). The duct section above the uppermost fan connection is called exhaust air duct and is to be led above roof. Exhaust air ducts must be airtight, stable and with more than two floors from fire-firm material class A according to DIN 4102. The ducting and thermal insulation installed so that no condensate damages can occur. Access openings with tight seals are to be attached in sufficient number in such a way that the exhaust air ducts can be easily cleaned. Threaded access openings are not permissible.

The main line (main riser) is to be led straight, vertical and in continuous cross section. If the main line does not run possibly perpendicularly, the calculational proof is to be given that the requirements are fulfilled according to DIN 18017, T.3, section 3.1.3.. With calculation of the main line it is to be presupposed that all fans are operated at the same time with full capacity. Air dampers are not allowed. The diameter of the main line can be determined with the dimensioning pattern (of Helios main catalogue). Besides, it is to be noted that with a length of the extract air duct over 1,5 m and a storey height over 2,75 m increased pressure losses develop, which must be compensated by bigger cross section of the main line. For dimensioning the Helios ELS software can be used. Available via the Helios website: www.heliosventilatoren.de. Maximum of two fan units per floor may be connected to a single main riser. The exhaust of other rooms of a flat may not occur via the same fan about which bathroom and toilet are ventilated. Consider minimum bending radius of connecting duct R = DN. Execution and installation of the ventilating system must correspond to the noise transmission regulations in buildings (DIN 4109).

FIRE PROTECTION 
2.8 Fire protection

The references and regulations of the respectively valid certificates & examination reports are to be adhered to with fire protection casings and specified fire protection.

An installation with discharge spigot at the bottom is not permitted.

With arrangement of the casing outside of the funnel, the connecting duct must be from steel / flex. steel. The casing with fire protection is to be densely put into mortar of mortar group II or III or to be pressed densely into fibre silicate plates by means of press fit.

With casings with fire protection and second room connection the connecting duct within the fire protection funnel must be from steel and connected mechanically with the second room spigot.

The non-return fire protection valve housings meet the requirements of a cold smoke damper.

NOTE 
2.8 General information

a.) If the ELS casings are fixed into resonance-strong plasterboards (e.g. flake board, gypsum cardboard or fibre silicate plates), then the structure-borne sound is to be prevented by flexible intermediate inserts.

b.) Intake air duct: Every room which must be ventilated must have an intake air opening (which cannot be closed) of 150 cm² free cross section.

WARNING 
2.9 Electrical connection

All work must be carried out with the equipment fully isolated from the power supply. The electrical connection are to be carried out in accordance with the relevant wiring diagram and are only to be done by a certified electrician.

Please read and observe the yellow sticker in the casing !

All relevant safety regulation, national standards and norms are to be adhered to. An appliance is required for isolation from the supply with a minimum of 3 mm contact opening of each pole.

The rated voltage and frequency must correspond with the data on the type plate. Carry out the insertion of mains supply cable in such a way that no ingress of moisture is made possible along the cable. Never leading cable over sharp edges. The equipment corresponds to protection IPX5 (jet water-protected). In addition, they correspond to the safety class II.

The electrical connection takes place at the connecting terminals in the casing. The fan type and the casing assigned wiring diagram is to be considered. In windowless areas a control is recommended parallel to the light (exceptions: ELS-VF, ELS-VP).

The electrical connection must be fully isolated from the supply up to the final assembly !

2.10 Spare parts
Permanent filter (spare part) ELF-ELS

Spare filter, contents: 2 pcs, washable

Ref.No. 8190

Spare filter for second room plenum box ELS-ZS

contents: 5 pcs.

Ref.No. 3042

NOTE 

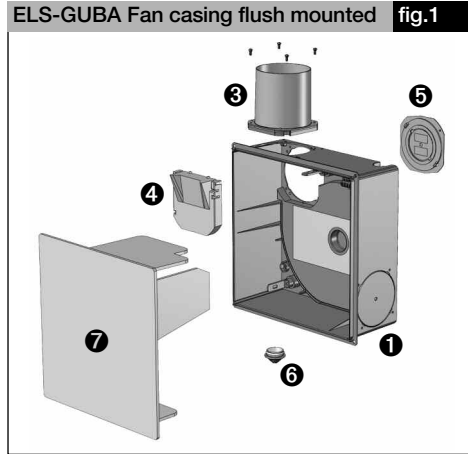
Spare filters can be also ordered via Internet under www.ersatzluftfilter.de

CHAPTER 3

ELS- SCOPE OF DELIVERY AND ASSEMBLY

3.0 ELS-GUBA flame retardant polymer casing with fire protection shutter
 – suitable for installation in buildings with fire protection requirement K90 and qualified fire protection funnel.
 Installation outside of the qualified funnel in combination with steel /flex. steel duct diameter DN 80 mm.

3.1 Scope of delivery / Packing unit, fig. 1

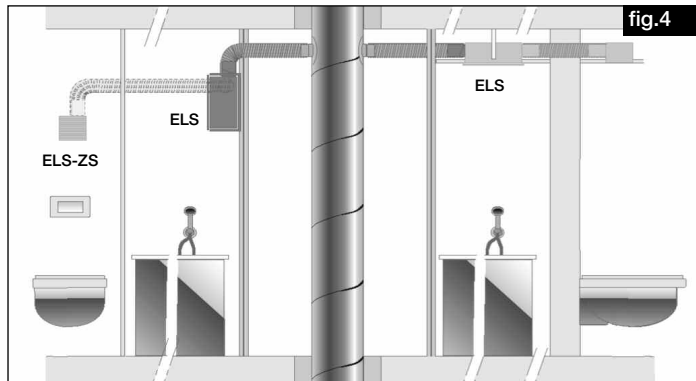
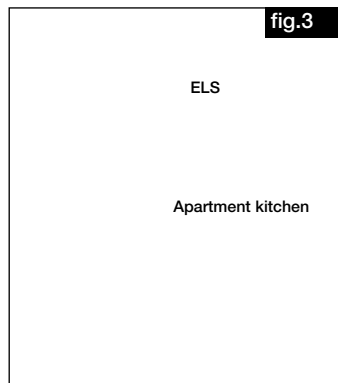
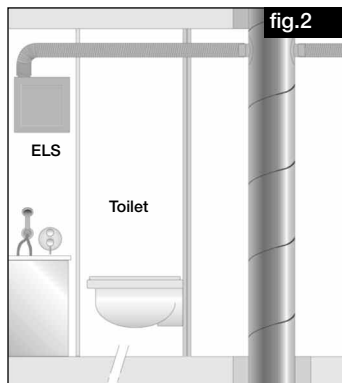


- ① Flush mounted casing ELS-GUBA with fire protection encasement a. quick plug connector for electrical connection.
- ③ Discharge spigot with airtight metal backdraught shutter, return spring included, convertible
- ④ Ramp
- ⑤ Cap convertible with bayonet fixing
- ⑥ Cable grommet
- ⑦ Cardboard cover plate

CHAPTER 4

INSTALLATION

4.0 Installation location / position



NOTE

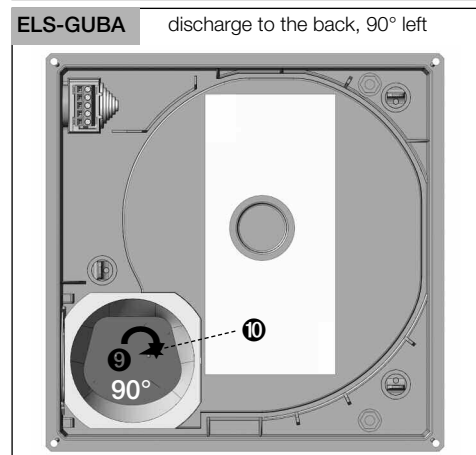
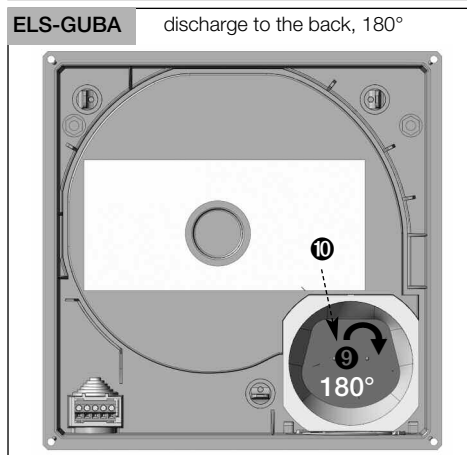
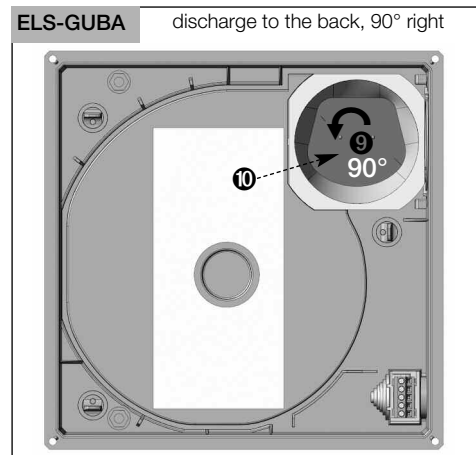
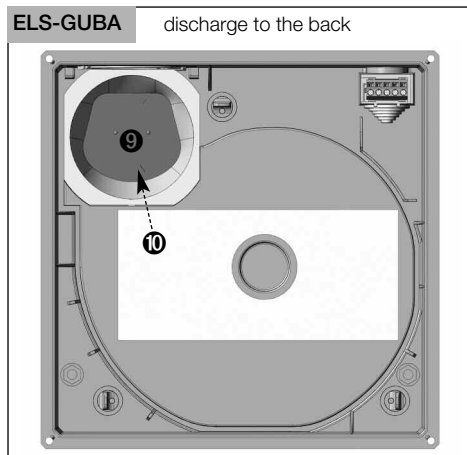
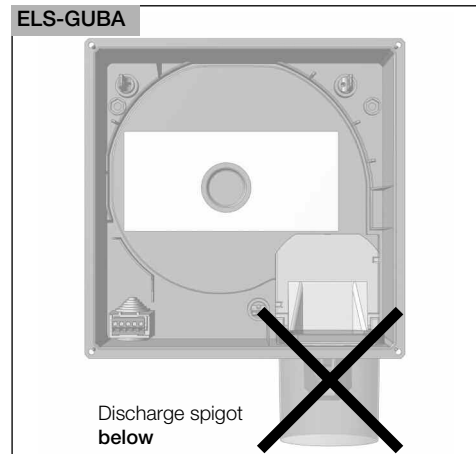
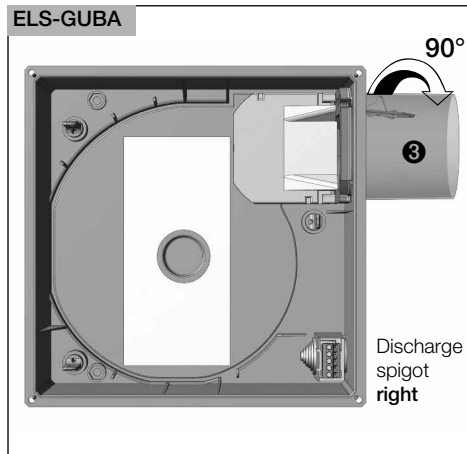
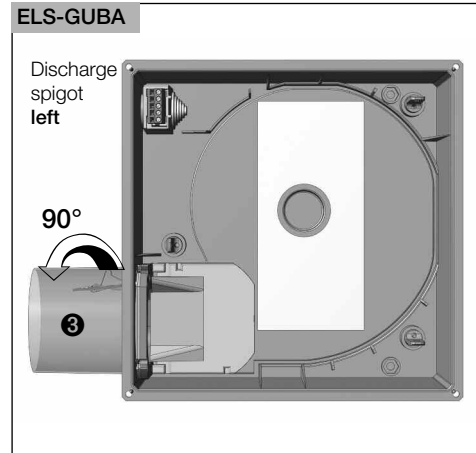
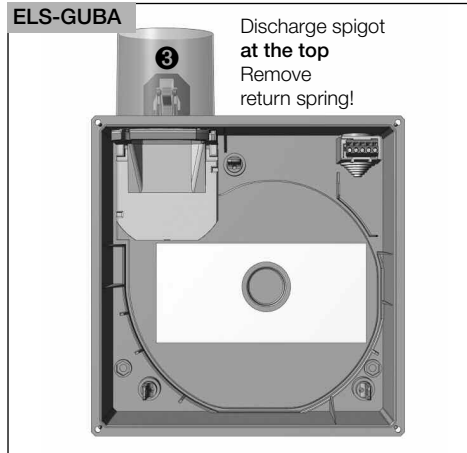
If the ELS casings are fixed into resonance-strong plasterboards (e.g. flake board, gypsum cardboard or fibre silicate plates), then the structure-borne sound is to be prevented by flexible intermediate inserts.

4.1 Fitting position (turned to left or to the right by 90°)

Turn valve casing with backdraught shutter by 90°.

For all fitting positions with discharge spigot at the top, return spring! (see item 4.8)

NOTE



FIRE PROTECTION

4.2 Flush mounted casing ELS-GUBA with fire protection shutter / optionally also for second room connection

The flush mounted casings ELS-GUBA with fire protection shutter and airtight metal backdraught shutter are intended for the installation in flats with fire protection K90 or K90K outside of the qualified funnel in connection with steel or flexible steel duct. A discharge to the back is achieved by remodelling the discharge spigot (DN 80) at the top in connection with the reversion kid ELS-ARS (accessories). The electrical connection with the fan unit is carried out via quick plug connector which is integrated in casing. Cardboard cover plated is included in delivery. In connection with the second room kid **ELS-ZS** (accessories) the casing is changeable for the ventilation of bathroom and toilet of a flat (see page 8, point 4.2 installation of second room kid).

Flush mounted casing ELS-GUBA: Reversion kid for discharge to the back

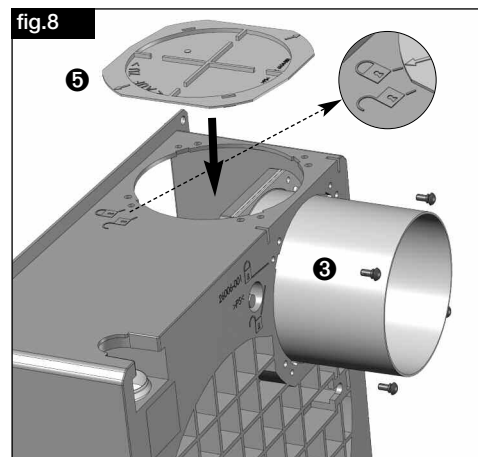
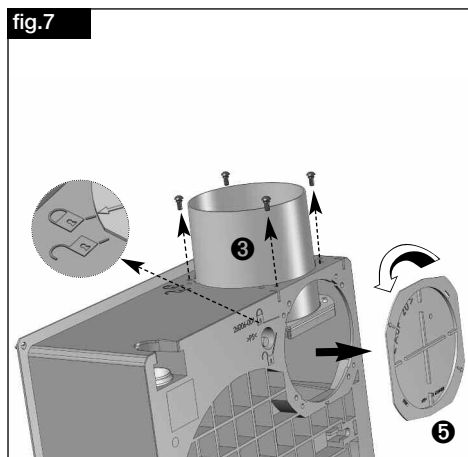
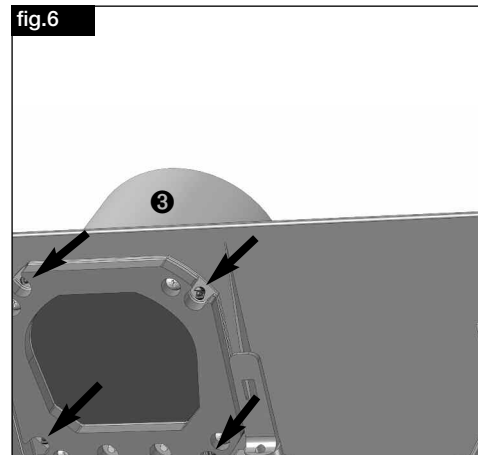
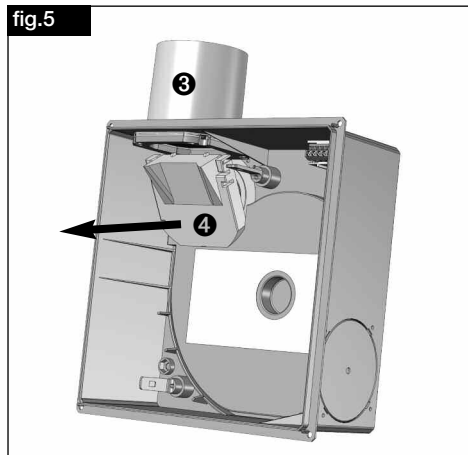
Remodelling casing type ELS-GUBA with reversion kid **ELS-ARS** (accessories) for discharge to the back.

Fig.7 Take out ramp **4** from casing as shown. (The ramp does not find further use with this installation).

Fig.8 The discharge spigot **3** with the airtight metal backdraught shutter is fastened with rivets (4 pieces) to the casing.

Fig.9 Remove cap **5** on the rear side of the casing by counter-clockwise turning (symbol). Press out rivets (4 pieces) bottom-up from sockets. Then remove discharge spigot **3** from the casing as shown.

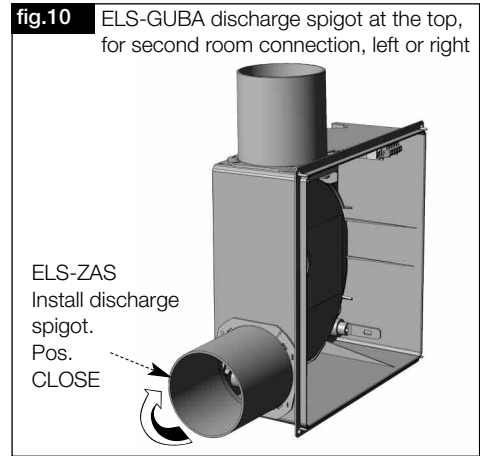
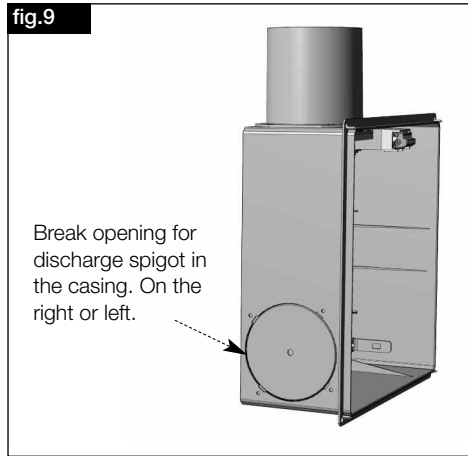
Fig.10 Insert discharge spigot **3** from the inside in the rear side of the casing. Insert the new rivets (4 pieces) in the sockets for fastening. Attach cap the upper side of casing by turning clockwise (symbol).



4.3 Remodelling for second room connection
- Accessories ELS-ZS or ELS-ZAS required.

Connect and seal connecting duct alu flex/steel flex DN 80 airtight.

NOTE



4.4 Remodelling for toilet extraction
- Accessories ELS-WCS required.

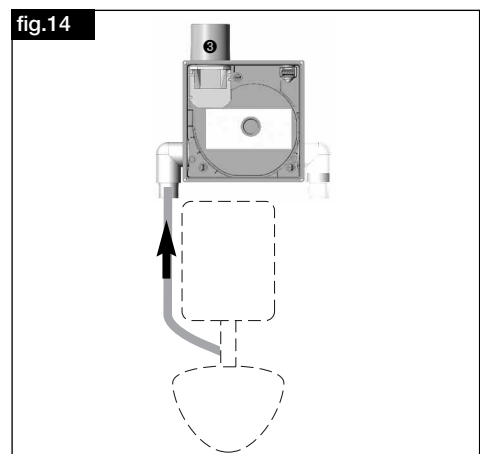
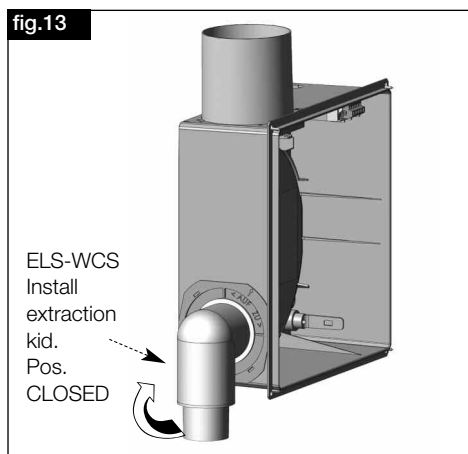
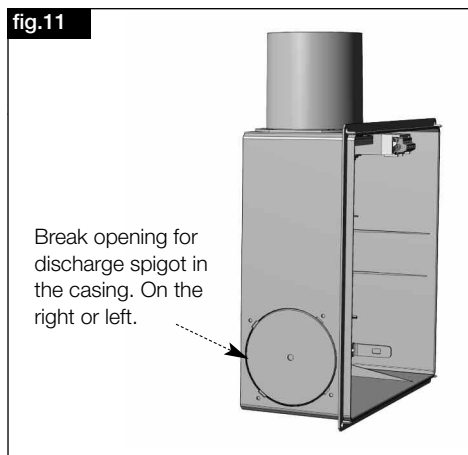
For the toilet installation situation (fig. 14) the local regulations are to be considered! Commissioning without filters is not allowed, since otherwise the equipment and the entire duct get dirty. The air conditioning is to be realized by others! Connect and seal connection duct airtight.

ATTENTION

NOTE:

Optionally usage the plastic foil from second room kit ELS-ZS for regulation the air volume (call back in factory).

NOTE



4.5 Installation of universal mounting bracket ELS-MUH for flush mounted casing

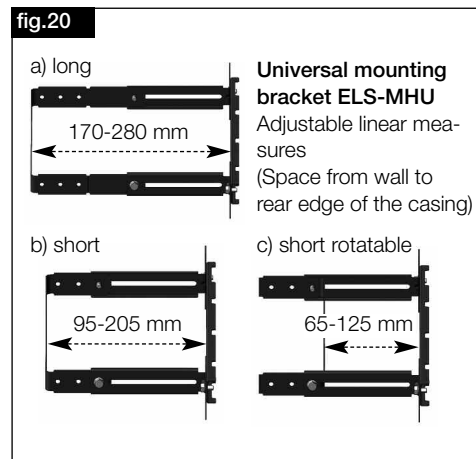
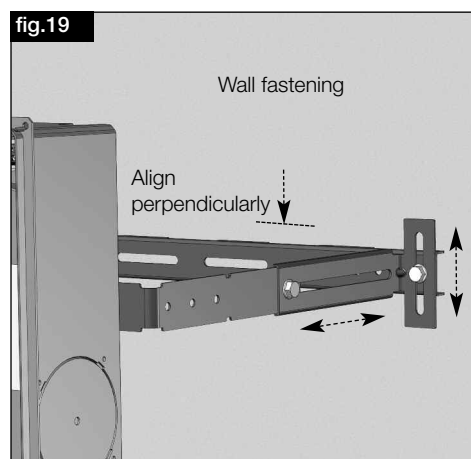
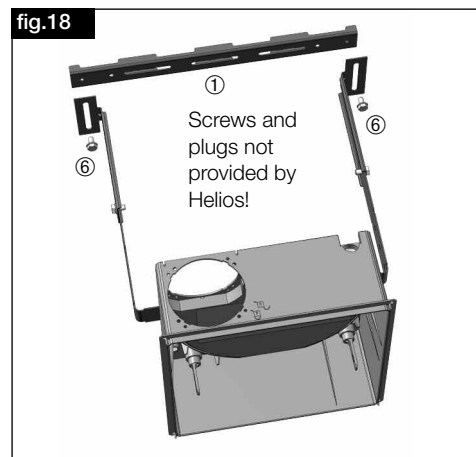
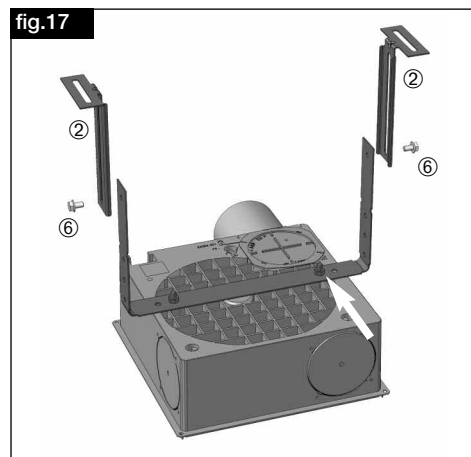
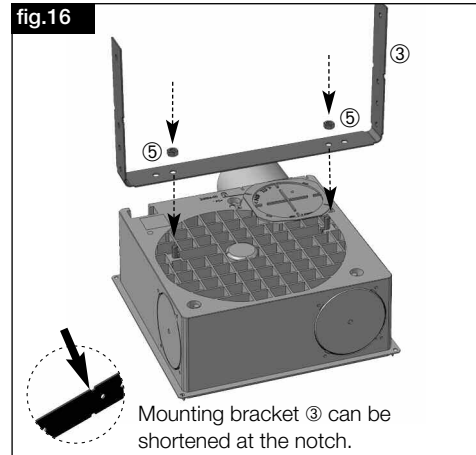
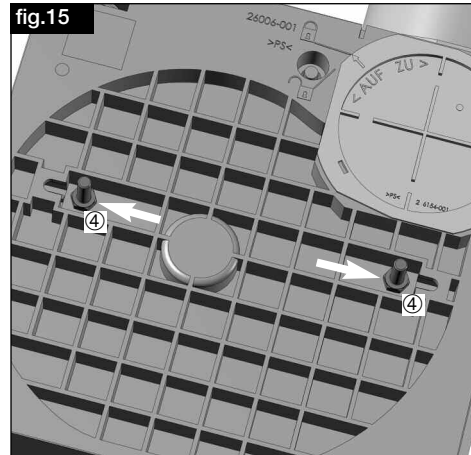
Required for flush mounted installation of ELS-GUBA in a funnel, with thin brick linings, planking or ceiling.

Scope of delivery:

- ① Wall bracket
- ② Side bar
- ③ Mounting bracket
- ④ 2x hexagon head screw M6 x16
- ⑤ 2x hexagon nut M6
- ⑥ 4x self-tapping screws M6x10

NOTE

Wall-plugs, screws are not provided by Helios!



4.6 Installation of mounting holder ELS-MB for plasterboard systems

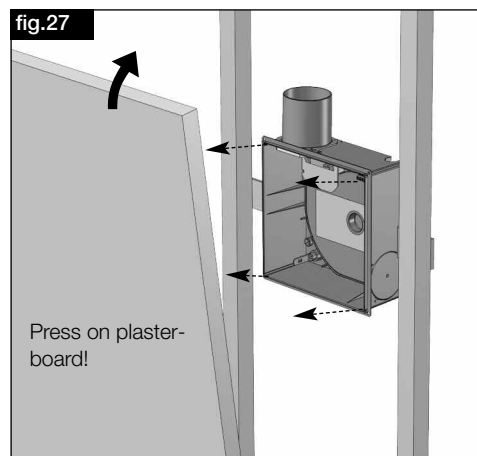
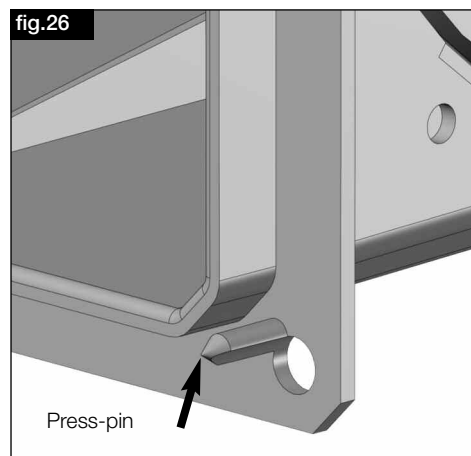
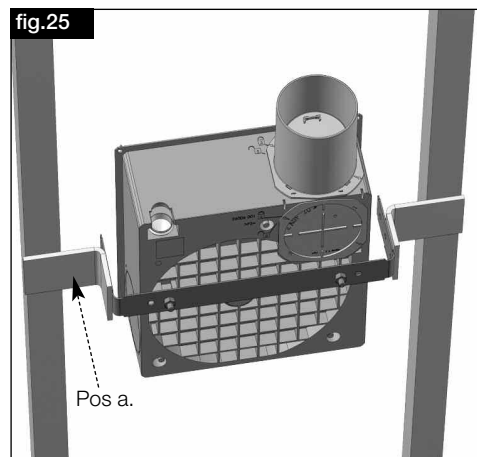
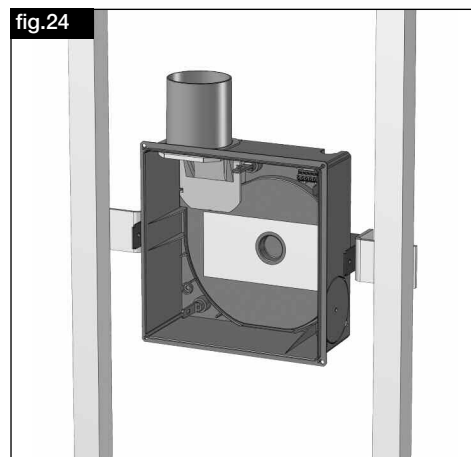
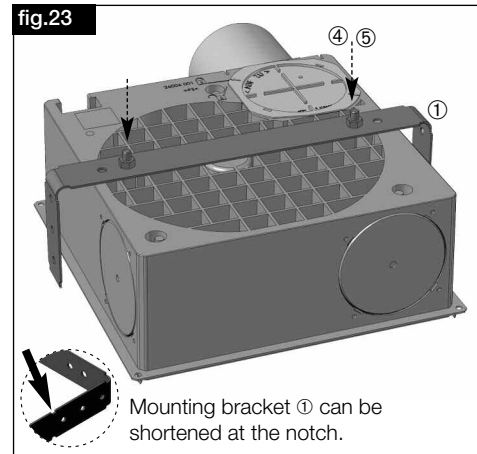
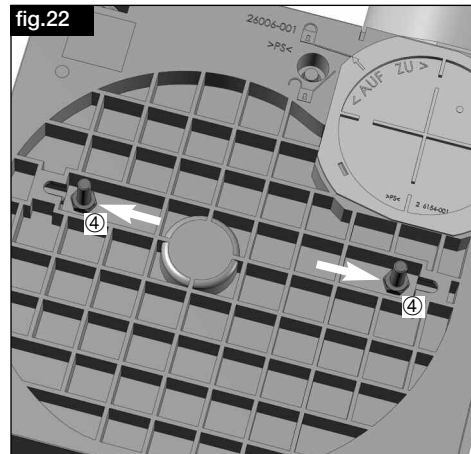
Scope of delivery:

- ① Mounting holder
- ④ 2x hexagon head screw
- ⑤ 2 x hexagon nut

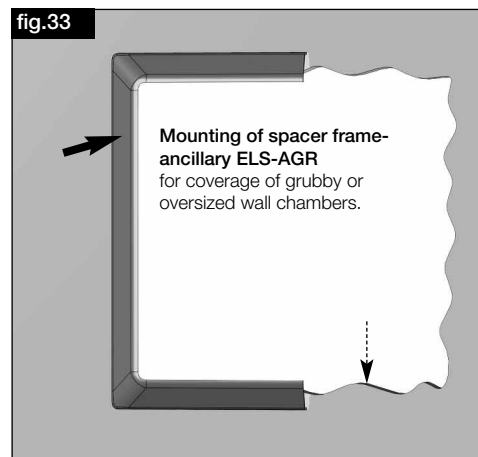
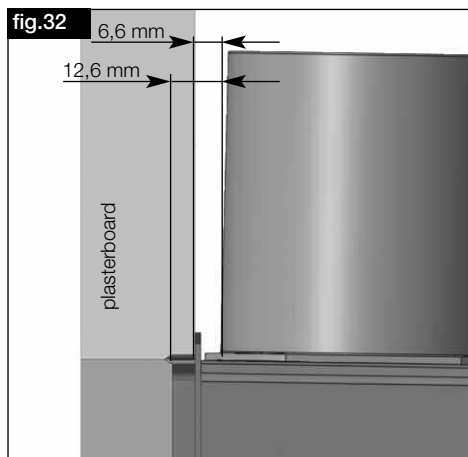
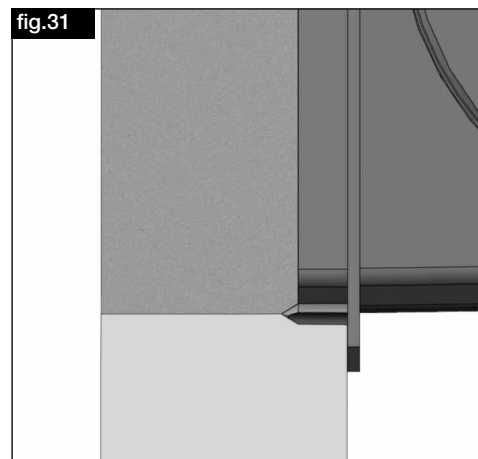
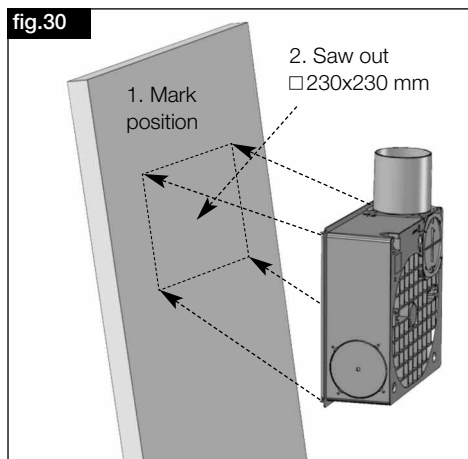
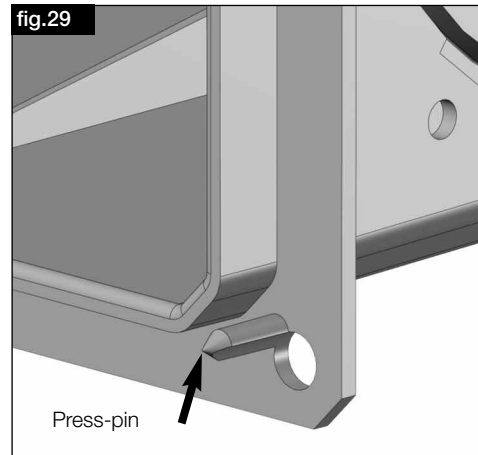
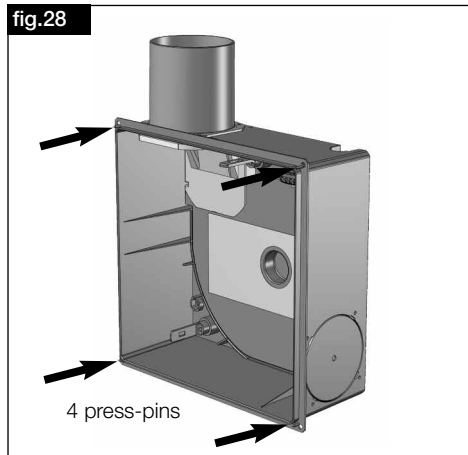
Wall-plugs, screws are not provided by Helios !

NOTE

The fastening at the plasterboard system is carried out with plasterboard system specific brackets or wall holders (Pos. a).

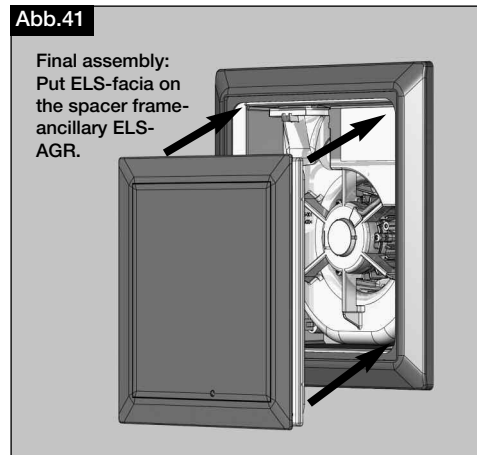
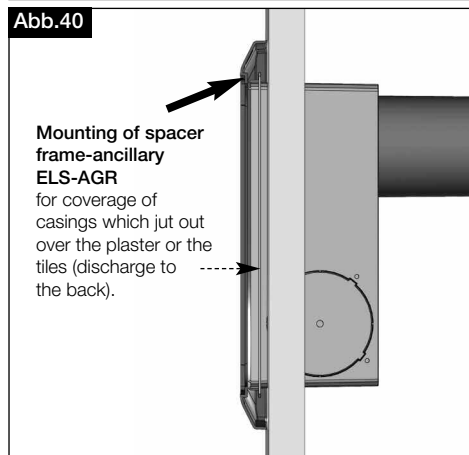
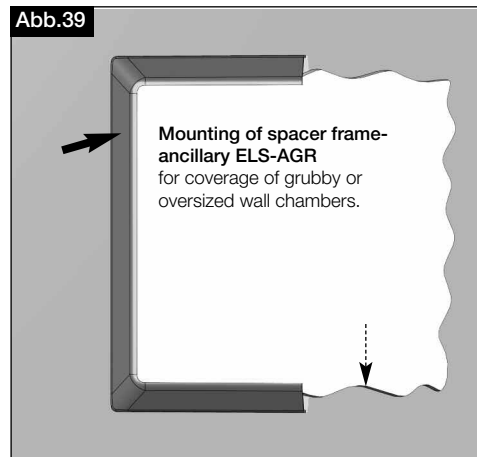
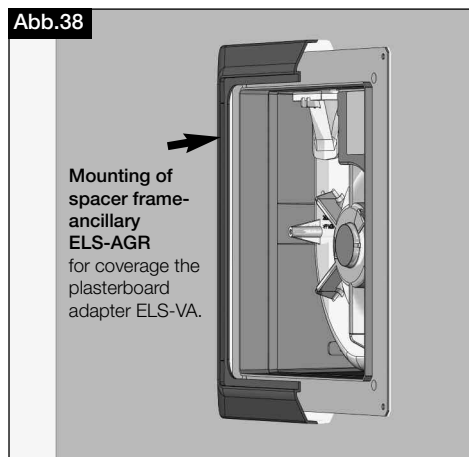
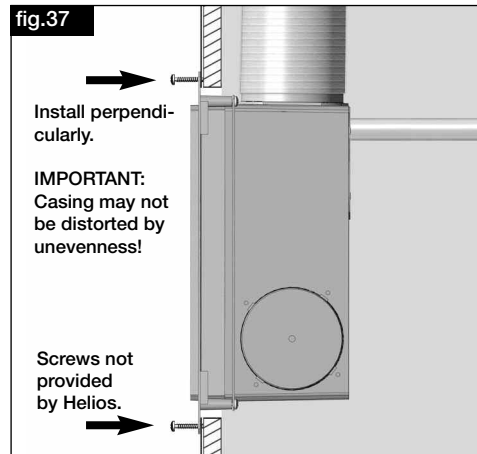
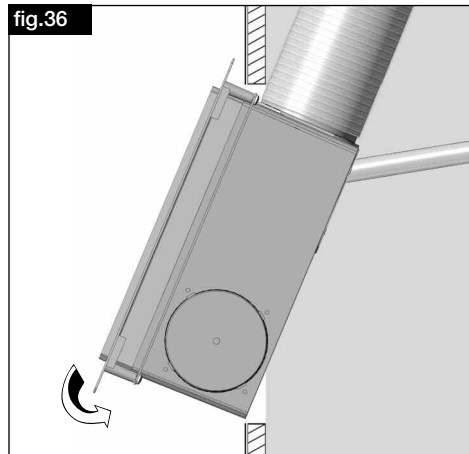
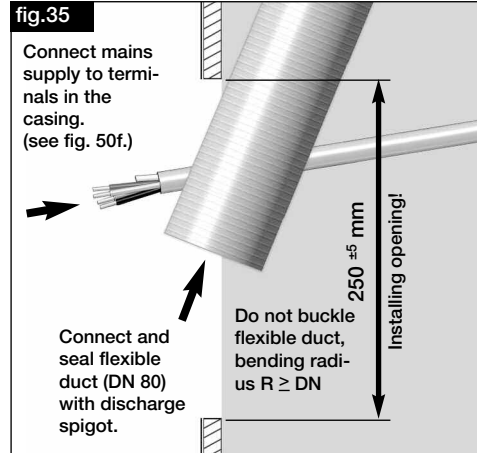
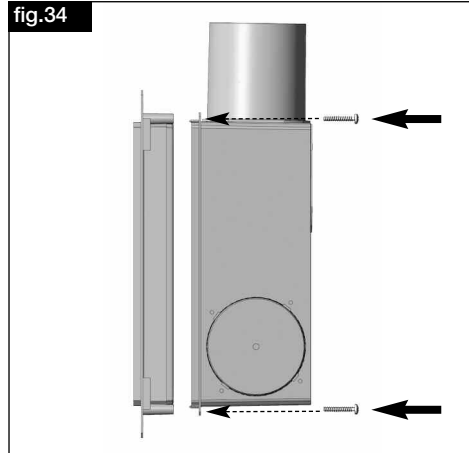


4.7 ELS installation description for installation in plasterboard



4.8 Installation of plasterboard adapter for ELS-GUBA

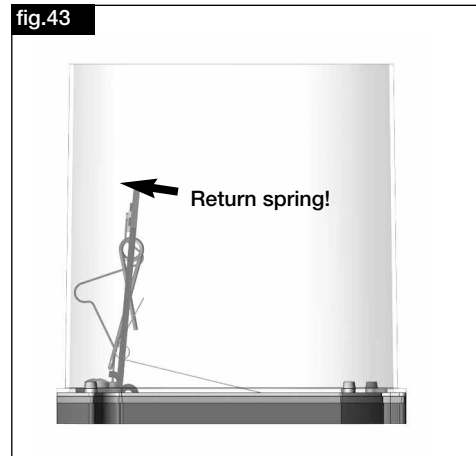
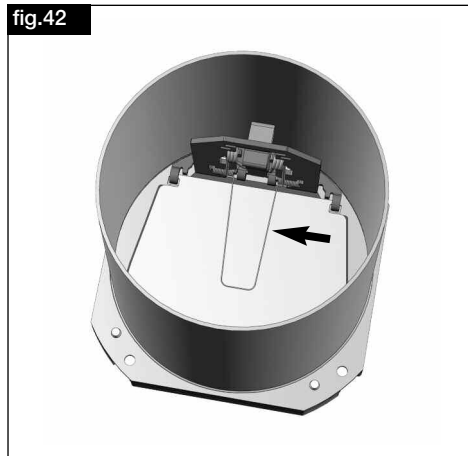
Installation: Plasterboard adapter **ELS-VA** for front insertion of flush mounted casing in planked sanitary walls. Delivery set consisting of plasterboard adapter and four plastic screws



4.9 Valve casing with airtight metal backdraught shutter, return spring included (see fig. 42/43)

NOTE

Note: With vertical installation the return spring must be removed!
Simply pull out return spring at the spring legs (e.g. with taper-nose pliers). See fig. 43.

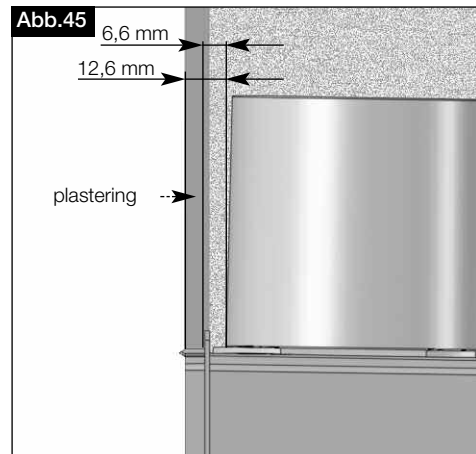
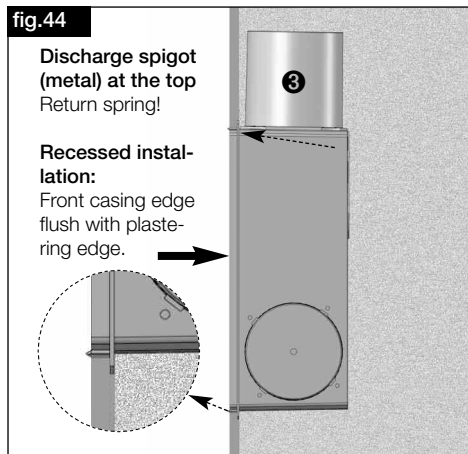


4.10 Wall- / ceiling installation ELS-GUBA

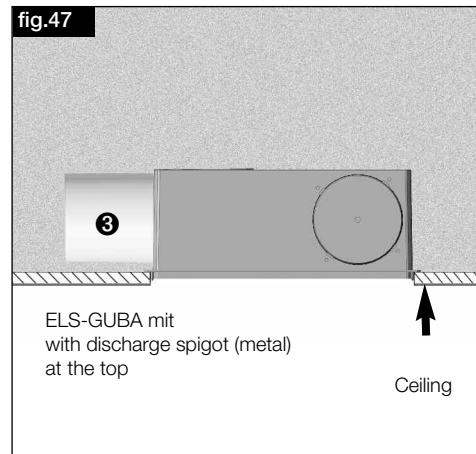
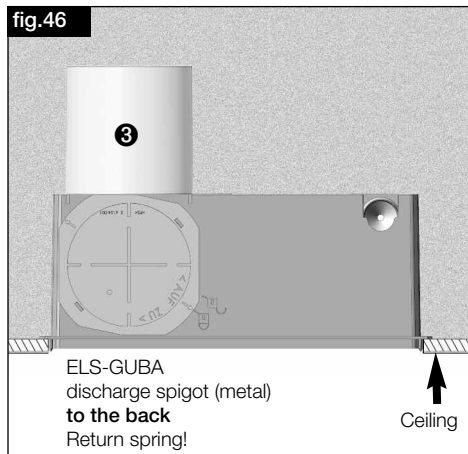
NOTE

Align desired position accurately and screw together fastening parts (mounting bracket ELS-MHU) firmly. Inserting sound isolated material at lightweight construction between ceiling and flush mounted casing.

Wall installation:



Ceiling installing:

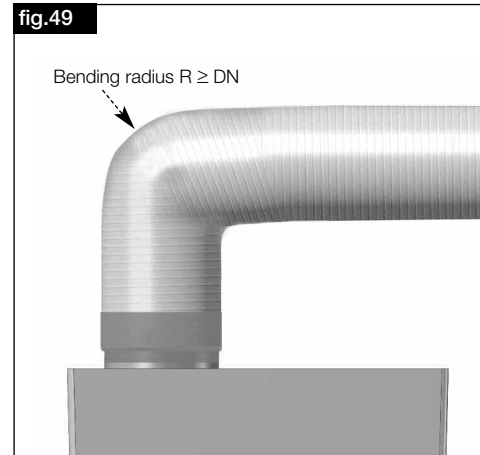
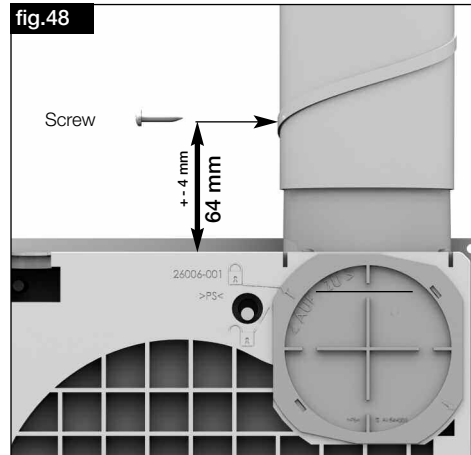


4.11 Connecting duct (flexible ducting or steal duct)

NOTE

Consider bending radius $R \geq DN$ of connecting duct!

Connect flexible duct (DN 80) with discharge spigot and tighten with screw (pos. 64 mm) and shrink tape.

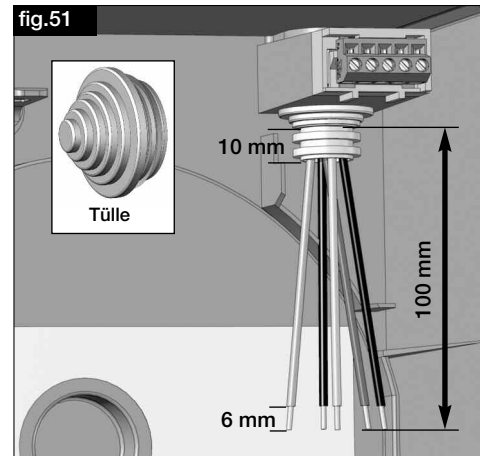
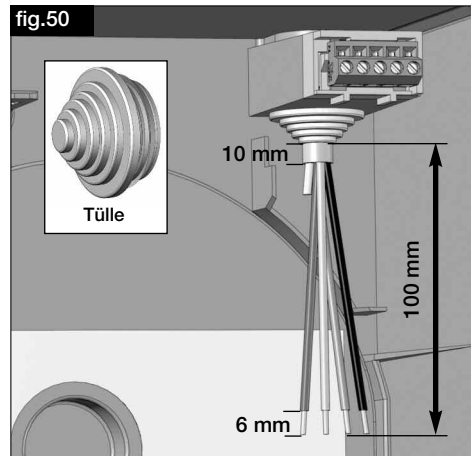


4.12 Connecting cable

NOTE

Note: Cut open grommet circular according to used electrical supply or used conduit.

IP protection only is reached if cable grommet lies tight against inserted cable or conduit!



WARNING

The mains supply cable is installed so that no ingress of moisture is made possible along the cable. The cable may not be led across sharp edges!

All work must be carried out with the equipment fully isolated from the power supply until final assembly!

All relevant safety regulation, national standards and norms are to be adhered to. An appliance is required for cut off from the supply with a minimum of 3 mm contact opening of each pole.

The rated voltage and frequency must correspond with the data on the type plate.

IMPORTANT NOTE

Put the accessories and the installation and operating instructions into the ELS-casing and close with cardboard cover plate !

EMV regulation/norm

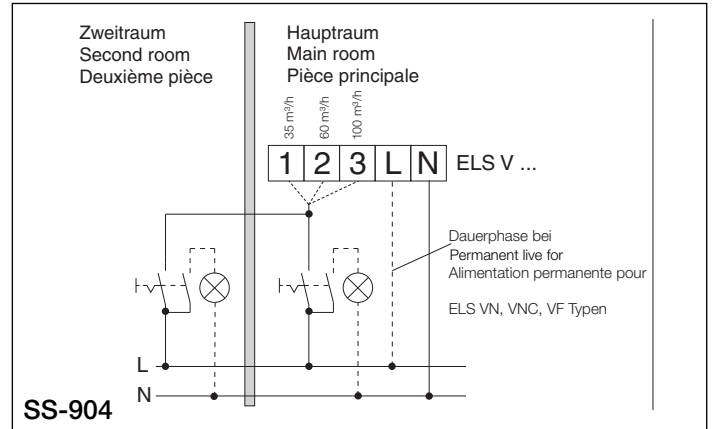
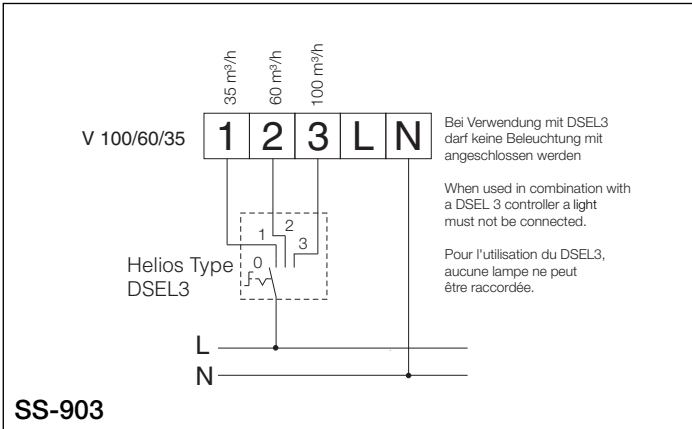
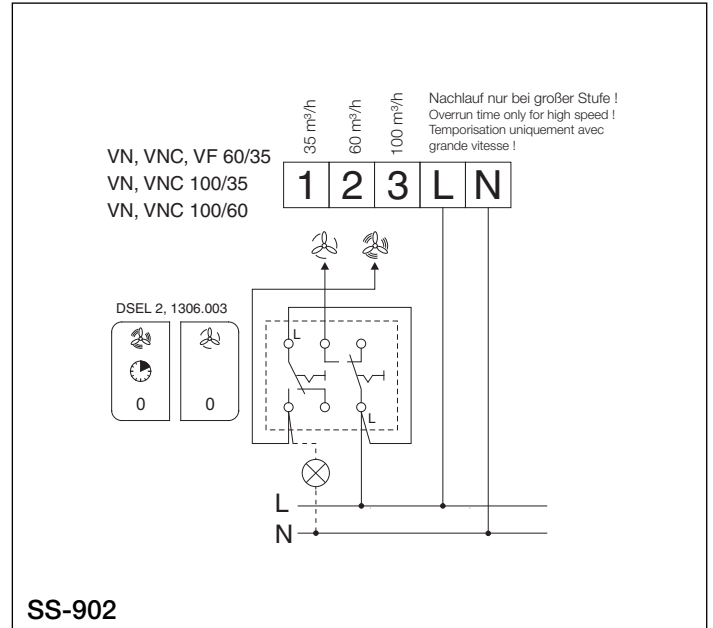
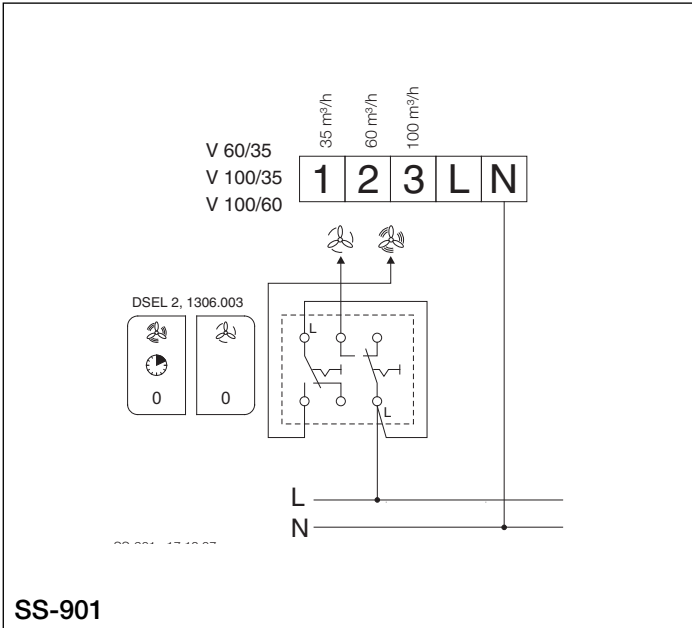
Important indication for the electromagnetic compatibility

Interference resistance according to DIN EN 55014-2 depending upon impulse form and energy rate of 1000 V to 4000 V. With operation with fluorescent tubes, switch power supplies, electronically regulated halogen bulbs etc. these values can be exceeded. In this case additional suppression shielding activities (not provided by Helios) are necessary (L -, C or RC elements, protection diodes, resistors).

5.0 Wiring diagram overview for ELS V.. fan series. Tick appropriate! ☒

<p>V 60 SS-869</p> <p>2 60 m³/h</p>	<p>V 100 SS-870</p> <p>3 100 m³/h</p>	<p>V 60/35 SS-871</p> <p>2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage</p>	<p>V 100/35 SS-872</p> <p>3 100 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage</p>	<p>V 100/60 SS-873</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h</p> <p>a) inverse voltage</p>
<p>V 100/60/35 SS-874</p> <p>3 100 m³/h a) inverse voltage 2 60 m³/h 1 35 m³/h</p>	<p>VN 60 SS-875</p> <p>2 60 m³/h</p>	<p>VN 100 SS-876</p> <p>3 100 m³/h</p>	<p>VN 60/35 SS-877</p> <p>2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage</p>	<p>VN 100/35 SS-878</p> <p>3 100 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage</p>
<p>VN 100/60 SS-879</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h</p> <p>a) inverse voltage</p>	<p>VN 100/60/35 SS-880</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage</p>	<p>VNC 60 SS-881 VF 60</p> <p>2 60 m³/h</p> <p>b) manual on c) disable automatic</p>	<p>VNC 100 SS-882 VF 100</p> <p>3 100 m³/h</p> <p>b) manual on c) disable automatic</p>	<p>VNC 60/35 SS-883 VF 60/35</p> <p>2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage b) manual on c) disable automatic</p>
<p>VNC 100/35 SS-884 VF 100/35</p> <p>3 100 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage b) manual on c) disable automatic</p>	<p>VNC 100/60 SS-885 VF 100/60</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h</p> <p>a) inverse voltage b) manual on c) disable automatic</p>	<p>VNC 100/60/35 SS-886 VF 100/60/35</p> <p>3 100 m³/h 2 60 m³/h 1 35 m³/h</p> <p>a) inverse voltage b) manual on</p>	<p>VP 60, 100 SS-887 VPC 60, 100</p> <p>"P" = "PC" = d) ambient light</p>	<p>VP 60/35 SS-888 VP 100/35</p> <p>1 35 m³/h</p> <p>„P” function on highest fan stage a) inverse voltage b) manual on d) ambient light</p>
<p>VP 100/60 SS-889</p> <p>2 60 m³/h</p> <p>„P” function on highest fan stage a) inverse voltage b) manual on d) ambient light</p>	<p>Footnotes:</p> <p>a) During parallel connection of the terminal 1-2-3 an inverse voltage rests respectively against the other not switched terminal. Connect room lighting only via two-pole switch.</p> <p>b) Subordinated to the automatic operation (type VN, VNC, VF, VP) the respective available speed step can be switched on manually.</p> <p>c) With the VNC-types the interval function, with the VF-types the humidity automation, can be deactivated (3-speed type excluded).</p> <p>d) Fan independent controlling of the room lighting</p>			

5.1 Wiring diagram overview for ELS V.. and various connection examples

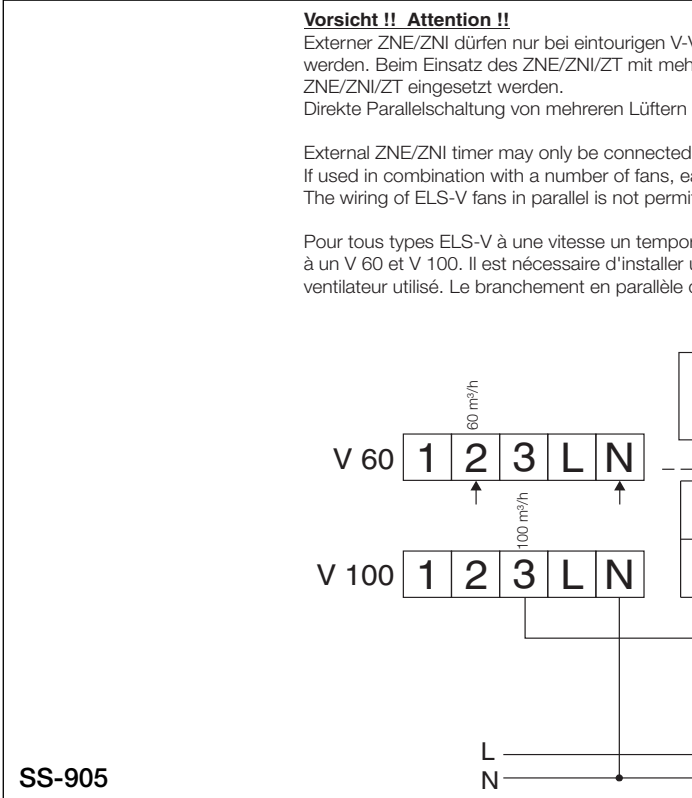


Vorsicht !! Attention !!

Externer ZNE/ZNI dürfen nur bei eintourigen V-Ventilatoreinsätzen V 60 und V 100 eingesetzt werden. Beim Einsatz des ZNE/ZNI mit mehreren Lüftern, muß pro Lüfter ein separater ZNE/ZNI/ZT eingesetzt werden. Direkte Parallelschaltung von mehreren Lüftern ist nicht erlaubt.

External ZNE/ZNI timer may only be connected on ELS-V fans V 60 and V 100 with one speed. If used in combination with a number of fans, each fan needs its own ZNE/ZNI/ZT timer. The wiring of ELS-V fans in parallel is not permitted.

Pour tous types ELS-V à une vitesse un temporisateur extérieur ZNE/ZNI peut être connecté à un V 60 et V 100. Il est nécessaire d'installer un temporisateur ZNE/ZNI/ZT pour chaque ventilateur utilisé. Le branchement en parallèle de plusieurs ventilateurs est interdit.



br - braun / brown / marron
sw - schwarz / black / noir
bl - blau / blue / bleu
ws - weiß / white / blanc



DIE MARKE DER PROFIS

Service und Information

D HELIOS Ventilatoren GmbH & Co · Lupfenstraße 8 · 78056 VS-Schwenningen

CH HELIOS Ventilatoren AG · Tannstrasse 4 · 8112 Otelfingen

A HELIOS Ventilatoren · Postfach 854 · Siemensstraße 15 · 6023 Innsbruck

F HELIOS Ventilateurs · Le Carré des Aviateurs · 157 av. Charles Floquet · 93155 Le Blanc Mesnil Cedex

GB HELIOS Ventilation Systems Ltd. · 5 Crown Gate · Wyncolls Road · Severalls Industrial Park · Colchester · Essex · CO4 9HZ